Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **53 (1935)**

Heft 70

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 25. März
1935

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 25 mars
1935

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIII. Jahrgang — LIIIme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 70

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21.660

Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Cts.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — **Régie des annonces: Publicitas S.A.** — **Prix d'insertion: 50 cts** la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 70

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abbanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Jugement du Tribunal de Police du district de Lausanne. / Savonnerie Valaisanne S. A. Monthey. / Bilanz.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Turquie: Contingentement. / Gesandtschaften und Konsulate. — Légations et consulats. / Schweizerischer Geldmarkt. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung des Inhaber-Zertifikates Nr. 1 über 30 Aktien von je Fr. 5000, Nrn. 1—30, der Société Anonyme pour Entreprises de Publicité in Basel wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 9. März 1935 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert drei Jahren, also bis 13. März 1938, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt würde. (W 72²)

Basel, den 11. März 1935. **Zivilgerichtsschreiberei Basel.**

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den 4 % Obligationen Schweizerische Bundesbahnen von 1912/14, Lit. A, Nrn. 6168/71, 32631, 35677/80, 40521/4, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 88²)

Bern, den 20. März 1935. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es wird vermisst der Genossenschaftsschein Nr. 41 der Mörigenberg-Gesellschaft in Nidau à nominell Fr. 400. —, lautend auf den Namen des Emil Batschelet, von Hermrigen, gew. Gärtnermeister, an der Brüggstrasse in Biel.

Der unbekannte Inhaber dieses Genossenschaftsscheines wird hiermit aufgefordert, denselben innert der Frist von 1 Jahr, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Richter vorzulegen, ansonst derselbe kraftlos erklärt wird. (W 93³)

Biel, den 22. März 1935. **Der Gerichtspräsident I:**
Frey.

Beim Zivilgerichtspräsidenten ist die Kraftloserklärung folgender zwei Schuldbriefe nachgesucht worden:

a) Fr. 2000, datiert 21. Januar 1920, Tagebuch Nr. 114, im I. Range; für Paul Beglinger, Lehrer, in Zürich, haftend auf Grundbuch Mollis Nr. 1003 des Fridolin Zwicky-Guhl, Landwirt, in Mollis.
Dieser Pfandtitel ist bezahlt und wird vermisst.

b) Fr. 1500, datiert 28. Oktober 1844, Nr. 188, im I. Range; für Witwe Maria Zindel-Fischli, in Oberurnen, haftend auf Grundbuch Oberurnen Nr. 217 der Maria Zindel, Sticker Eduards sel. Tochter, in Oberurnen.
Diese Pfandschuld besteht heute noch zu Recht, der Titel wird jedoch vermisst.

Jedermann, der für diese Pfandtitel Auskunft geben kann oder Ansprüche darauf erheben will, wird aufgefordert, dem Zivilgerichtspräsidenten des Kantons Glarus binnen einem Jahre, von heute an, Anzeige zu machen oder die allfällig wieder zum Vorschein gekommenen Titel einzureichen, widrigenfalls dieselben kraftlos erklärt werden. (W 80²)

Glarus, den 14. März 1935.
Der Zivilgerichtspräsident des Kantons Glarus:
Dr. D. Streiff.

Der Gerichtspräsident des Seebezirks hat eine Untersuchung eingeleitet zwecks Auffindung, und im Falle der Erfolglosigkeit, Kraftloserklärung und zweiter Ausfertigung des nachfolgenden Titels: Obligation mit Grundpfandverschreibung (als Reservbrief) vom 6. Januar 1926, not. Dr. H. Derron zugunsten der Belk Elisabeth geb. Helfer, Witwe des Daniels, von und in Courlevon, um Fr. 13,000. —, gegen ihren Sohn Alfred Belk, Daniels sel., von und in Courlevon. Dieser Titel ist vor einiger Zeit durch Feuersbrunst zerstört worden.

Einsprachen gegen dieses Begehren müssen der Gerichtssehreiberei des Seebezirks in Murten in der Frist eines Jahres von der ersten Bekanntmachung an eingereicht werden. (W 86¹)

Murten, den 19. März 1935. **Der Gerichtspräsident:**
Dr. Emil Ems.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen wird der allfällige Inhaber des nachfolgenden Schuldbriefes aufgefordert, sich binnen der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Notariat Gottlieben in Tägerwilen zu melden, ansonst der vermisste Titel als kraftlos erklärt wird:

Schuldbrief per Fr. 120. —, d. d. 23. Januar 1871, im I. Rang, Pfandprot. Gottlieben Bd. H, Seite 224, Nr. 3250 (erster Schuldner und Pfandeigentümer: Konrad Egloff, Nachtwächter, Tägerwilen; Gläubiger: Evangelischer Armenfond, Tägerwilen). (W 87¹)

Romanshorn, den 20. März 1935.
Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Der unbekannte Inhaber der 4 % Inhaberobligation Nr. 160585 von Fr. 6000 vom 26. Juni 1934, rückzahlbar per 1. Juni 1940, mit den Semestercoupons per 1. Dezember 1934 u. ff., der Solothurner Kantonalbank in Solothurn, wird hiedurch öffentlich aufgefordert, dieselben innert einer Frist von 3 Jahren, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls der Titel als kraftlos erklärt wird. (W 447¹)

Solothurn, den 22. November 1934.
Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
O. Weingart.

Es wird vermisst: Pfandbrief vom 15. August 1877, Thierachern-Grundbuch Nr. 39, Fol. 256, von Fr. 2000, zugunsten der Erbschaft des Johann Prysi, gew. Gemeindeschreiber, in Uebeschi, lastend auf den Liegenschaften der Erbschaft des Gottfried Bürki sel., wohnhaft gewesen in Uebeschi.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls er kraftlos erklärt wird.

Thun, den 19. März 1935. (W 84¹)
Der Gerichtspräsident:
Dannegger.

Der allfällige Inhaber der vermissten Lebensversicherungspoliee Nr. III A 37214 für Fr. 5000 der Lebensversicherungsaktiengesellschaft «Vita» in Zürich für Jean Schaufelberger, geb. 1905, in Aadorf, fällig werdend beim Tode des Versicherten, spätestens am 26. September 1954, im Falle des Ablebens des Versicherten, lautend zugunsten der gesetzlichen Erben, allenfalls der Ehefrau, allenfalls der Kinder, datiert 26. September 1929, wird aufgefordert, diese Urkunde binnen 6 Monaten von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde die Urkunde als kraftlos erklärt werden. (W 92³)

Zürich, den 22. März 1935.
Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

Mineralwasser. — 1935. 20. März. **Riedquell & Riedstern A. G.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern, Ausbeutung der Mineralquellen im Ried bei Schwarzenburg, und Vertrieb des gewonnenen Mineralwassers (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1934, Seite 3585). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. April 1933 wurden die Statuten teilweise revidiert. Gegenüber den bisher publizierten Tatsachen ergeben sich folgende Aenderungen: Die Gesellschaft bezweckt nun auch die Uebernahme von Vertretungen verwandter Artikel. Die 110 Aktien im bisherigen Nominalbetrage von Fr. 1000 werden (durch Zerlegung jeder Aktie zu Fr. 1000 in 4 Aktien zu Fr. 250) aufgeteilt in 440 Aktien zu Fr. 250. Das bisherige Aktienkapital von Fr. 110,000 wird durch die Neuausgabe von 120 Aktien zu Fr. 250 um den Betrag von Fr. 30,000 erhöht. Das Aktienkapital beträgt jetzt Fr. 140,000, eingeteilt in 560 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 250.

20. März. Unter der Firma **Weinvertriebsgenossenschaft Bern**, besteht mit Sitz in Bern eine Genossenschaft, welche den Ankauf und Verkauf sowie die Verwertung von Wein und sonstigen Getränken bezweckt. Die Statuten sind am 25. Februar 1935 aufgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft können physische und juristische Personen werden, welche sich zu aktiver Mitarbeit am Unternehmen verpflichten. Die Mitgliedschaft

wird auf schriftliche Anmeldung beim Vorstand erworben, mit gleichzeitigem Erwerb von mindestens einem Anteilschein im Nominalbetrage von Fr. 100. Die Aufnahme kann mit oder ohne Angabe der Gründe verweigert werden. Die Zahl der Anteilscheine, die ein Genossenschafter besitzen darf, ist nicht begrenzt. Die Anteilscheine lauten auf den Namen und sind mit Zustimmung des Vorstandes übertragbar. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch Austritt; derselbe kann jederzeit nach vorausgegangener dreimonatlicher Kündigung auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen durch Uebertragung der Genossenschaftsanteile auf einen andern Genossenschafter oder auf Dritte, wozu die Zustimmung des Vorstandes erforderlich ist, oder durch Verzicht auf alle Ansprüche und Genossenschaftsanteile; b) durch den Tod eines Genossenschafters. Die Erben eines verstorbenen Genossenschafters sind berechtigt, vorbehältlich der schriftlichen Anmeldung und Aufnahme durch den Vorstand, die Mitgliedschaft fortzusetzen; sie sind jedoch verpflichtet, bis zur Zuteilung der Anteilscheine an einzelne Erben für den Verkehr mit der Genossenschaft einen Vertreter zu bezeichnen. Verzichten die Erben auf die Fortsetzung der Mitgliedschaft, so gilt dies auch als Verzicht am Genossenschaftsvermögen und -Anteil. c) durch Ausschluss eines Genossenschafters; der Ausschluss kann jederzeit aus wichtigen Gründen durch den Vorstand erfolgen. Der Ausschluss ist dem betreffenden Genossenschafter durch eingeschriebenen Brief mitzuteilen. Ein ausgeschlossener Genossenschafter kann innerhalb Monatsfrist gegen einen solchen Vorstandsbeschluss den Rekurs an die nächste Generalversammlung erklären. Sowohl die ausgetretenen wie die ausgeschlossenen Genossenschafter haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Der Maximalanspruch eines ausgetretenen oder ausgeschlossenen Genossenschafters geht auf den Nominalbetrag seiner Anteilscheine, deren Wert durch den Vorstand, gestützt auf die letzte Bilanz, festzusetzen ist. Unter der Voraussetzung, dass die Stammanteilscheine nach Mitgabe des letzten Rechnungsabschlusses vollwertig sind, erfolgt die Rückzahlung ebenfalls vollwertig. In jedem Falle erfolgt die Rückzahlung erst nach drei Jahren. Bis dahin haftet der einbezahlte Betrag für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Bis zur Rückzahlung erfolgt die gleiche Verzinsung wie für die übrigen Anteilscheine. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Der Rechnungsabschluss findet alljährlich auf 31. Dezember, erstmals auf 31. Dezember 1935 statt. Art. 656 O. R. findet entsprechende Anwendung. Auf allen Mobilien und Immobilien sind die üblichen Abschreibungen vorzunehmen. Der nach Abzug dieser Abschreibungen und aller Unkosten sich ergebende Reingewinn ist wie folgt zu verteilen: a) 10% als Einlage in den Reservefonds; b) zur Verzinsung der Anteilscheine bis zu 6%; c) ein allfälliger Ueberschuss steht zur Verfügung der Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand; c) die Kontrollstelle. Der Vorstand besteht aus 1—5 Mitgliedern; zurzeit gehören ihm an: Marie Hofstetter geb. Kalbfell, Hausfrau, von Langnau i. E., in Bern, als Präsidentin, und Frl. Rosa Cretton, von Champsec (Bagnes, Wallis), Wirtin in Bad Flüh, Hofstetten-Flüh. Präsident oder Vizepräsident führen mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Als Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Otto Hofstetter, von Langnau i. E., Kaufmann, in Bern. Geschäftslokal: Weststrasse No. 19 (beim Präsidenten).

Damenschneiderei. — 20. März. Die Einzelfirma **Berthe Weber**, Damenschneiderin, in Bern (S. H. A. B. Nr. 92 vom 21. Mai 1933, Seite 458), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Reiseartikel, Lederwaren. — 21. März. Die Firma **Walter Adolf Hummel**, in Bern, Reiseartikel, Lederwaren, Spielwaren (S. H. A. B. Nr. 295 vom 15. Dezember 1928, Seite 2375), hat den Geschäftszweig Spielwaren aufgegeben und verzeigt als neues Geschäftslokal: Zeughausgasse 18.

Strickwaren, Bonneterie. — 21. März. Inhaberin der Firma **Bertha Fehlbaum**, in Bern, ist Wwe. Bertha Fehlbaum geb. Altweg, von Schüpfen (Bern), wohnhaft in Burgdorf. Engroshandel in Strickwaren und Bonneterie, mit dem Zwecke, das von der Firma «Fehlbaum & Cie.» Burgdorf von der erloschenen Firma «Frei & Co.» Bern übernommene Warenlager zu liquidieren. Sulgenauweg 38 A.

Radio und Grammophone. — 21. März. Einzelfirma **Hans Kilchenmann**, in Wabern-Grünau bei Bern (Gde. Köniz), Handel in Radio- und Grammophonapparaten, Umänderungen und Reparaturen (S. H. A. B. Nr. 134 vom 12. Juni 1933, Seite 1403). Der Firmainhaber übernimmt die Aktiven und Passiven der nunmehr erloschenen, bisher im Handelsregister von Lausanne eingetragenen Einzelfirma «Dr. Wilhelm Heinisch», Vertretungen in Radio- und elektrischen Apparaten (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1935, Seite 575.

21. März. Die seit dem 6. Februar 1930 im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragene Genossenschaft unter der Firma **Immobiliengenossenschaft Freieck**, mit bisherigem Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1934, Seite 58), hat durch Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 16. Februar 1935 die Statuten revidiert und dabei den Sitz nach Bern verlegt. Die Firma wurde abgeändert in **Immobiliengenossenschaft Wylerstrasse 45.** Die ursprünglichen Statuten tragen das Datum vom 30. Januar 1930. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Ihr Zweck ist nun der Kauf und Verkauf, die Ueberbauung und Vermietung von Liegenschaften, insbesondere der Besitzung Wylerstrasse Nr. 45 in Bern, die Gründung von damit im Zusammenhang stehenden Unternehmungen, sowie die Beteiligung an solchen. Der Eintritt als Mitglied erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin, durch den Beschluss des Vorstandes. Jeder Genossenschafter hat mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein von Fr. 300 zu zeichnen und bar einzubezahlen. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Der Austritt kann auf vierwöchentliche schriftliche Kündigung hin, je auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner mit der Veräusserung der Anteilscheine und infolge Ausschlusses. Dem ausscheidenden Genossenschafter wird, sofern seine Anteilscheine nicht übertragen werden, deren Wert nach Massgabe der auf Ende des Austrittsjahres errichteten Jahresrechnung innert Jahresfrist nach der ordentlichen Generalversammlung, zurückvergütet, im Maximum zum Nominalbetrage. Im übrigen erlischt mit der Mitgliedschaft auch jeder Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle können die Erben, bezw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Vom Reingewinn werden 10% einem Reservefonds zugewiesen, bis dieser 50% des einbezahlten Genossenschaftskapitals erreicht hat. Ueber die Verwendung des Rests entscheidet die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Das bisherige einzige Vorstandsmitglied Peter Giumini ist ausgeschieden und seine Zeichnungsberechtigung erloschen. Neu in den Vorstand wurden gewählt: Emil Wälti, von Unterkulm (Aargau), Notar, in Bern, als Präsident, und Frau Maly Giumini, von Zürich, Hausfrau, in Meilen, als Aktuarin; diese führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Geschäftsdomizil: Zeughausgasse Nr. 27 (Bureau Notar E. Wälti).

Photohandlung, feinmechanische Werkstätte. — 21. März. Einzelfirma **Ernst Bischhausen**, in Bern, Photohandlung und feinmechanische Werkstätte (S. H. A. B. Nr. 128 vom 21. Mai 1921, Seite 1027). Der Firmainhaber Ernst Bischhausen von und in Bern, Feinmechaniker, hat durch Ehevertrag vom 25. Februar 1935 mit seiner Ehefrau Hedwig geb. Krauss, Gütertrennung vereinbart.

Bureau Biel

Bauunternehmung. — 14. März. Die Kollektivgesellschaft **Calori & Corti**, Bauunternehmung, in Biel (S. H. A. B. Nr. 143 vom 23. Juni 1930, Seite 1326), hat sich infolge Todes des Gesellschafters Arturo Calori aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven sind an die neue Kollektivgesellschaft «Calori & Corti», in Biel, übergegangen.

Guerino Calori, italienischer Staatsangehöriger, und Jacques Corti, von Beurnevésin, beide in Biel, haben unter der Firma **Calori & Corti**, mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Dezember 1934 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Calori & Corti», in Biel, übernommen hat. Bauunternehmung. Giessereigässli 21.

16. März. **R. E. D. A. G. Radio-Entstörungs-Dienst A. G.**, in Biel (S. H. A. B. Nr. 124 vom 31. Mai 1934, Seite 1400). Die Einzelprokura des Albert Jeanneret ist erloschen. Einzelprokura wird erteilt an Ernst Liechti, von Landiswil, Elektro-Ingenieur, in Biel.

Technische Neuheiten. — 18. März. Inhaber der Einzelfirma **Richard Schläfli**, in Biel, ist Richard Schläfli-Thommen, von Horriwil, in Biel. Vertrieb von technischen Neuheiten. Freiburgstrasse 25.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Liegenschaftshandel, chem. Produkte usw. — 1935. 14. März. Inhaber der Firma **Haldemann**, in Ebikon, ist Fritz Haldemann, von Eggiwil (Bern), in Ebikon. Fabrikation chemischer Produkte. Vertretungen von Waren verschiedener Art. Handel in Liegenschaften und Hypotheken. Sonnenbergli.

16. März. **Atlas Briefmarken A. G. in Luzern (Atlas Stamp Ltd. Lucerne)**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 197 vom 24. August 1934, Seite 2370). An der Generalversammlung vom 4. Februar 1935 wurde der Sitz und das Rechtsdomizil nach Lugano verlegt (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1935, Seite 499). Die Firma ist daher in Luzern erloschen.

Holzhandel. — 18. März. Die Firma **Al. Bühlmann**, Holzhandel, in Neuenkirch (S. H. A. B. Nr. 42 vom 26. März 1883, Seite 320), ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzichts des Inhabers erloschen.

Kolonialwaren, Mercerie, Tuch. — 18. März. Inhaber der Firma **Grüter-Stirnimann**, in Neuenkirch, ist Anton Grüter, von Rothenburg, in Neuenkirch. Kolonialwaren; Mercerie- und Tuchwaren. Haushaltungsartikel.

Gemüsegärtnerei. — 18. März. Die Firma **Balthasar Küttel**, Gemüsegärtnerei und Handlung, in Weggis (S. H. A. B. Nr. 143 vom 22. Juni 1923, Seite 1246), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Kaspar Küttel, Adolf Küttel, Karoline Küttel und Frau Marie Waldis-Küttel, alle von und in Weggis, haben unter der Firma **Familie Küttel**, in Weggis, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 25. Oktober 1931 begonnen und auf gleiches Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Balthasar Küttel» übernommen hat. Handelsgärtnerei. Rubi.

Kantine. — 18. März. Die Firma **Robert Gloor-Tschopp**, Betrieb der Militärkantine in Luzern (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1932, Seite 126), verzeigt als Geschäftsdomizil jetzt: Infanteriekaserne Allmend.

Autogarage usw. — 18. März. Walter Zihler, von Luzern, Hans Steger, von Bellikon, und Max Zihler, von und alle wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Zihler, Steger & Co.**, in Luzern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 11. März 1935 begonnen hat. Unbeschränkt Haftende sind Walther Zihler und Hans Steger; Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 6000 ist Max Zihler. An Max Zihler wurde Einzelprokura erteilt. Autogarage und Reparaturwerkstätte. Centralstrasse 18.

Handel mit Automobilen, Mietfahrten. — 18. März. Die Firma **Cäsar Caneri**, Autogarage, Mietfahrten, Reparaturwerkstätte und Handel mit Autos, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1934, Seite 1100), verzeigt als Geschäftsnatur nur mehr: Handel mit Autos und Mietfahrten. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun: Löwenstrasse 5.

19. März. **Inländische Mission der katholischen Schweiz**, Verein, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 71 vom 26. März 1930, Seite 648). Aus dem Vorstand ist der Präsident Philipp Etter zurückgetreten und seine Unterschrift erloschen. Neu in den Vorstand als Präsident wurde gewählt: Josef Iten-Kerckhoffs, Bankdirektor, von Unterägeri, in Zug. Er zeichnet kollektiv mit dem Vizepräsidenten oder Kassier.

Reklameorganisation. — 19. März. Karl Brändlin, von Langnau (Bern), und Robert Ruckli, von und beide wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Brändlin & Ruckli**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 14. März 1935 begonnen hat. Die Gesellschafter zeichnen kollektiv zu zweien. Reklameorganisationsbureau «Reob». Moosmattstrasse Nr. 34.

Käserei. — 20. März. Der Inhaber der Firma **Hans Dubach**, Käserei, in Neuenkirch (S. H. A. B. Nr. 229 vom 31. Mai 1905, Seite 915), ist nun Bürger von Neuenkirch.

Manufakturwaren, Mercerie, Spezereien. — 20. März. Die Firma **Geschwister Amrein**, Bäckerei, Mehl- und Futterwarenhandlung, in Neuenkirch (S. H. A. B. Nr. 268 vom 14. November 1928, Seite 2168), verzeigt als weitere Geschäftsnatur: Manufakturwaren und Mercerien; Spezereien. Salzverkauf.

Handlung. — 20. März. Die Firma **Sebastian Muff**, Schuh-, Tuch- und Spezereihandlung, in Neuenkirch (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1930, Seite 254), verzeigt als weitere Geschäftsnatur: Rauchartikel.

Lebensmittel usw. — 20. März. Wilhelm Burger, von Laufen (Bern), wohnhaft in Kriens, und Martin Mengelt, von Glarus, in Luzern,

haben unter der Firma **Burger & Mengelt,** in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1935 begonnen hat. Die Gesellschafter zeichnen kollektiv. Vertrieb der Mebu-Produkte (Lebensmittel und Haushaltungsartikel). Bundesstrasse 10.

Baugeschäft. — 20. März. **Gebrüder Zanini,** Baugeschäft, in Neuenkirch (S. H. A. B. Nr. 74 vom 30. März 1926, Seite 581). Die beiden Inhaber August und Richard Zanini sind Bürger von Neuenkirch.

Glarus — Glaris — Glarona

1935. 20. März. Die **Kranken-Unterstützungskasse der Firma Fritz & Caspar Jenny, Ziegelbrücke,** Genossenschaft, mit Sitz in Ziegelbrücke, Gemeinde Niederurnen (S. H. A. B. Nr. 84 vom 9. April 1924, Seite 597, und Nr. 151 vom 1. Juli 1933, Seite 1602), hat in ihrer Hauptversammlung vom 23. Februar 1935 ihre Statuten teilweise abgeändert. Das Tätigkeitsgebiet der Kasse erstreckt sich auf die Gemeinden Niederurnen, Oberurnen, Schänis, Bilten und Weesen. Die Mitgliederbeiträge werden auf Antrag der Verwaltung vom Vorstande alljährlich festgesetzt. Im Erkrankungsfalle gewährt die Kasse ihren Mitgliedern, je nach der Versicherungsklasse, in welcher ein Mitglied seine Beiträge bezahlt, folgende Leistungen: I. Klasse: Aerztliche Behandlung und Arznei, im Umfang von 75—100%, sowie ein tägliches Krankengeld von Fr. 2.20. II. Klasse: Aerztliche Behandlung und Arznei, im Umfang von 75—100%, sowie ein tägliches Krankengeld von Fr. 3.60. III. Klasse: Aerztliche Behandlung und Arznei, im Umfang von 75—100 %. IV. Klasse: Ein tägliches Krankengeld von Fr. 2 unter Wegfall der Krankenpflege und der in Art. 30 genannten Leistungen. V. und VI. Klasse: Die in Klasse I bezw. Klasse II genannten Leistungen, sowie bei Behandlung in der allgemeinen Abteilung öffentlicher Spitäler freie Beköstigung und Unterkunft, jedoch so, dass während der Dauer des vollen Lohnbezuges das tägliche Krankengeld nicht gewährt wird. Nach Wegfall des vollen Lohnbezuges setzen jedoch die statutarischen Leistungen ein. In keinem Krankheitsfalle dürfen die Arzt- und Arzneikosten für mehr als die ersten 2 Monate zur Beitragsleistung herangezogen werden. Aus dem Vorstand ist Catharina Späni ausgetreten. An deren Stelle wurde als Vorstandsmitglied ohne Unterschrift gewählt Margrith Piatti, Zettlerin, von Schwändi (Glarus), in Ziegelbrücke.

20. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Vebe Beteiligungs- & Verwaltungs-Aktiengesellschaft,** mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1935, Seite 301, und Nr. 43 vom 21. Februar 1935, Seite 462), hat die zuständige Geschäftsführung einer Direktion übertragen. Derselben gehören an: Dr. Moritz Sternberg, Rechtsanwalt, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien; Dr. Gottlieb Schur, Rechtsanwalt, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien, und Paul Perutz, Industrieller, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen kollektiv Dr. Moritz Sternberg mit Dr. Gottlieb Schur, oder Dr. Moritz Sternberg mit Paul Perutz.

Handelsgärtnerei usw. — 20. März. Die Firma **Fritz Oertly,** Handelsgärtnerei, Gartenbau, Samenhandlung, Blumenbinderei, in Ennenda (S. H. A. B. Nr. 227 vom 22. September 1919, Seite 1663), wird infolge Verkaufes des Geschäftes im Handelsregister gelöscht.

20. März. Laut Statuten vom 23. Februar 1935 ist, mit Sitz in Mühlehorn, unter der Firma **Aktiengesellschaft Chaletbau Mühlehorn** eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist der Weiterbetrieb des bisher von der Firma «Hauser & Cie.», in Mühlehorn, betriebenen Chaletbaues, sowie die Weiterführung der gesamten in die Schreinereiabteilung der bisherigen Firma «Hauser & Cie.» einfallenden Arbeiten. Die Gesellschaft kann alle in das Holzgewerbe einschlagenden Arbeiten betreiben, eventuell Erfindungen auf diesem Gebiete ankaufen und zur Fabrikation und Vertrieb verwenden. Sie kann alle Finanzoperationen durchführen, die dem Zwecke des Betriebes entsprechen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 150,000 und ist eingeteilt in 150 Namenaktien zu nominell Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der Firma «Hauser & Cie.», in Mühlehorn, Fabrikgebäude und Liegenschaft, sowie die zur Fabrikation dienenden Maschinen zu einem Kaufpreis von Fr. 150,000, der bezahlt wird mit Fr. 100,000 durch Hypothekenübernahme und mit Franken 50,000 durch Uebergabe von 50 voll liberierten Aktien der neuen Gesellschaft. Die Gesellschaft übernimmt ferner das ganze Inventar und die Werkzeuge der bisherigen Firma «Hauser & Cie.» für einen Kaufpreis von Fr. 30,000, der bezahlt wird durch Uebergabe von 20 voll liberierten Aktien der Gesellschaft im Gesamtbetrage von Fr. 20,000 und durch Barleistung von Fr. 10,000. Die Gesellschaft bezahlt ferner für die Ueberlassung des gesamten Kundenkreises, des Patentes Jalousieladen, aller Pläne, Planunterlagen und sämtlicher laufender Bauaufträge Fr. 20,000, durch Ueberlassung von 20 voll liberierten Aktien der Gesellschaft. Fr. 90,000 sind also durch Apporte voll liberiert und Fr. 60,000 sind Barzeichnungen. Alle Apportaktien erhält Fritz Hauser, in Mühlehorn. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 2—7 Mitgliedern, zurzeit zwei Mitgliedern, nämlich: Dr. Bernhard Grüter, Rechtsanwalt, von und in Luzern, als Präsident, und Fritz Hauser, Schreinermeister, von Elm, in Mühlehorn, als Mitglied. Die beiden Verwaltungsräte führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Die Aktiengesellschaft nimmt Rechtsdomizil in der Chaletfabrik, in Mühlehorn.

Zug — Zoug — Zugo

1935. — 21. März. Die **Dissag Holding Gesellschaft,** in Zug (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1935, Seite 394), hat ihr Domizil nunmehr bei Josef Iten, Bahnhofstrasse 25, Zug.

21. März. **Pavag Aktiengesellschaft für Kraftpapier Verwertung,** in Zug (S. H. A. B. Nr. 306 vom 30. Dezember 1932, Seite 3080). Das Domizil befindet sich nunmehr bei Josef Iten, Bahnhofstrasse 25, Zug.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Charcuterie. — 1935. 20 mars. Le chef de la raison **Joseph Thalmann,** à Bulle, est Joseph Thalmann, fils de Nicolas, originaire de Planfayon. Charcuterie. Rue de Vevey.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Sattlerei, Spezereien. — 19. März. Der Inhaber der Firma **Jakob Gauch,** in Wünnewil (S. H. A. B. Nr. 228 vom 6. September 1920), hat die Natur seines Geschäftes abgeändert in: Sattlerei und Spezereihandlung.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Elektrische Apparate usw. — 1935. 21. März. Die Firma **Ernst Naether,** Fabrikation von und Handel mit elektrischen Apparaten, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1934, Seite 439), hat ferner in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Fabrikation und Vertrieb von Sicherheitsrasiermaschinen Marke «Slalom» und Telephongespräch-, Kontroll- und Registricrapparaten Marke «Tecor».

21. März. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Schweizerische Hypothekenbank (Banque Hypothécaire Suisse) (Banca ipotecaria svizzera),** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 93 vom 22. April 1933, Seite 973), ist der Präsident Adelrich Benziger ausgeschieden; seine Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Zum Präsidenten wurde in der Verwaltungsratssitzung vom 19. Januar 1935 gewählt: Verwaltungsratsmitglied Dr. Max Gressly. Ferner wurde in der Generalversammlung vom 2. März 1935 neu in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Hans Enz, Professor, von Schönholzerswilen (Thurgau), in Solothurn, ohne Unterschriftsberechtigung.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Sperrplatten usw. — 1935. 5. März. In der Kommanditgesellschaft **Roos & Co,** in Basel (S. H. A. B. Nr. 84 vom 10. April 1933, Seite 875), Handel in Sperrplatten usw., ist der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter Alfred Roos-Birrer nunmehr Kommanditär mit Fr. 5000 und führt Einzelprokura. Der bisherige Kommanditär Eugen Roos, nun in Basel, ist nunmehr unbeschränkt haftender Gesellschafter; seine Kommandite von Fr. 5000 und seine Kollektivprokura sind erloschen. Der Kommanditär Alfred Roos jun. wohnt nun in Basel.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1935. 21. März. Inhaber der Firma **Johann Peterli, Tapezierer,** in Wil, ist Johann Peterli, von Wietzikon und Busswil (Thurgau), in Wil. Tapezierergeschäft. Tonhallestrasse.

21. März. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügungen des Handelsregisteramtes gemäss Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Wirtschaft. — Inhaberin der Firma **Marie Suter-Kreit,** in Mels, ist Wwe. Marie Suter-Kreit, von Weggis, in Mels. Wirtschaft z. 3 Könige.

Kaffee usw. — 21. März. Die infolge Konkurses erfolgte Löschung der Einzelfirma **Alfons Kuster,** Fabrikation von Kaffee-Essenz, Handel in rohem und geröstetem Kaffee, mit Sitz in Schmerikon (S. H. A. B. Nr. 208 vom 6. September 1934, Seite 2485), wird infolge Widerrufs des Konkurses annulliert und der frühere Eintrag wird wieder hergestellt.

Baumwollweberei. — 21. März. Kommanditgesellschaft **Gebr. Huber & Co.,** Baumwollweberei und Handel mit Baumwollwaren, in Uzwil, Gemeinde Henau (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1934, Seite 2005). Einzelprokura wurde erteilt an Otto Scheidegger, von Huttwil (Bern), in Jonschwil.

Kolonialwaren, Weine. — 21. März. Die Firma **Jakob David-Zürcher,** Kolonialwaren, Weine und Spirituosen, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 207 vom 5. September 1934, Seite 2472), ist infolge Geschäftsverkaufes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Mühle, Sägerei. — 21. März. Die Firma **Alois Greiter,** Mühle und Sägerei, Dorf-St. Peterzell (S. H. A. B. Nr. 107 vom 8. Mai 1928, Seite 907), ist infolge Geschäftsverkaufes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bazar. — 21. März. Die Firma **Gottlieb Schoch,** Bazar, in Oberuzwil (S. H. A. B. Nr. 65 vom 18. Februar 1904, Seite 257), ist infolge Geschäftsverkaufes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Uhren, Gold- und Silberwaren usw. — 21. März. Die Firma **E. Weltin,** Verkauf und Reparatur von Uhren, Gold- und Silberwaren, Optik, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 213 vom 12. September 1934, Seite 2532), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Erfindung betreffend Kragenknopf. — 21. März. Die Firma **Aktiengesellschaft Fix-Ideal,** mit Sitz in Sargans (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1934, Seite 3409), ist infolge Konkurses erloschen.

21. März. **Webschule Wattwil,** Genossenschaft, mit Sitz in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 189 vom 15. August 1934, Seite 2283). Hans Haefliger ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden.

Verwertung von Patenten. — 21. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Impermoid A.-G.,** mit Sitz in Rapperswil (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1933, Seite 1714), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 2. Februar 1935 Art. 1 und Art. 4, Abs. 2, der Gesellschaftsstatuten revidiert. Dabei wurde die Firma der Gesellschaft abgeändert in **Impermo A.-G.** Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen durch diese Statutenrevision unberührt.

21. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Volksmagazin Victor Mettler Aktiengesellschaft,** mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 47 vom 27. Februar 1931, Seite 415), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 13. März 1935 den § 4 der Gesellschaftsstatuten revidiert und dabei das Grundkapital von bisher Fr. 900,000 auf den Betrag von Fr. 500,000 reduziert durch Annullierung von 400 Stück Aktien der Gesellschaft à Fr. 1000. Das verbleibende Aktienkapital der Gesellschaft von Fr. 500,000 zerfällt in 500 Inhaberaktien von je Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert.

21. März. **Spinnerei & Weberei Dietfurt A.-G. (Filature et Tissage Dietfurt S. A.) (Dietfurt Spinning & Weaving Co. Ltd.),** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Dietfurt (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1935, Seite 16). Die Unterschrift des Direktors Ernst Carl Schaeppi ist erloschen.

21. März. **Käsereigesellschaft Rufi-Dorf,** Genossenschaft, mit Sitz in Rufi, Gemeinde Schänis (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1930, Seite 2379). In der Hauptversammlung der Genossenschafter vom 21. Januar 1923 hat die Genossenschaft ihre Statuten teilweise revidiert und hiebei ihren Namen in **Käsereigenossenschaft Rufi-Dorf** abgeändert; der Sitz der Genossenschaft ist am jeweiligen Wohnsitze des Genossenschaftspräsidenten, zurzeit in Schänis. Zweck der Genossenschaft ist jetzt der gemeinsame Betrieb und Unterhalt des Käsereigebäudes und der zugehörigen Schweinestallungen auf dem Genossenschaftsareal «Gwadt» in Rufi. Die Baubestimmungen der alten Art. 2—9 der Statuten sind fallen gelassen. Die Genossenschafter dürfen die Milch ihrer Kuhhaltung nicht in andere Sennhütten tragen, ausmessen oder zum Ausmessen verkaufen, auch nicht selbst verarbeiten; dieselben sind verpflichtet, selbige in ungeschmälertem Quantum in die Genossenschaftshütte abzuliefern. Gestattet ist die Verwendung

der Milch für den eigenen Haushaltungsbedarf und zur Aufzucht von Jungvieh, letzteres aber nur insoweit, als es die Erhaltung des üblichen eigenen Viehstandes je nach Liegenschaftsgrösse erfordert. Kälbermast ist ebenfalls verboten. Sofern ein Genossenschafter die Erträgnisse seiner Liegenschaften nicht mit der üblichen Anzahl von Milchkühen verfüttert, dieselben an einen Dritten verkauft oder seine Liegenschaften verpachtet oder mehr als die zur Erhaltung seines üblichen Viehstandes nötige Anzahl oder zu Handelszwecken Jungvieh aufzieht und dadurch der Genossenschaft die Milchlieferung ganz oder teilweise entzieht, so ist er gemäss dem erlittenen Ausfall an Hüttenzins verpflichtet, in die Genossenschaftskasse eine gebührende Entschädigung zu leisten, deren Höhe von der Hauptversammlung bestimmt wird. Der jeweils notwendige Jahresbeitrag der Mitglieder wird ebenfalls durch die Hauptversammlung bestimmt. Beim Austritt verliert der austretende Genossenschafter jegliche Ansprüche am Genossenschaftsvermögen, haftet aber mit für die Deckung eines allfälligen Passivsaldos, der sich bei seinem Austritte in der Genossenschaftskasse ergibt; die gleichen Folgen haben Ausgeschlossene zu tragen. Die übrigen Statutenänderungen betreffen nicht publikationspflichtige Tatsachen. Aktuar Johann Schwitter ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Aktuar in den Vorstand neu gewählt Emil Schwitter, Landwirt, von Näfels, in Rufi-Schänis. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

21. März. Unter der Firma **Wohntextil-Weberei A. G. Gossau** besteht auf Grund der Statuten vom 13. März 1935 auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in Gossau (St. Gallen), eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt Fabrikation und Vertrieb von Teppichen, Möbeln und Dekorationsstoffen und ähnlichen Artikeln, sowie aller industriellen und kaufmännischen Transaktionen, die damit zusammenhängen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 25,000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 500 nominell. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) ein Verwaltungsrat, bestehend aus 3 Mitgliedern, und c) die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft je zu zweien kollektiv. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an: Karl Bubenhofer, Fabrikant, von Wittenbach, in Gossau (St. Gallen), Präsident; Dr. Rudolf Diethelm, Advokat, von Schübelbach, in Gossau (St. Gallen), Vizepräsident, und Gottlieb Isenrich, Fabrikant, von Wuppenau, in Gossau (St. Gallen). Geschäftslokal: Multstrasse-Stadtbühl.

Aargau — Argovie — Argovia

1935. 20. März. **Elektrizitätsgenossenschaft Buttwil**, mit Sitz in Buttwil (S. H. A. B. 1924, Seite 497). In den Generalversammlungen vom 24. März 1927 und 6. Dezember 1934 wurden die Statuten revidiert. Die früher publizierten Tatsachen haben dadurch folgende Aenderungen erfahren: Die Firma lautet **Elektrizitätsgenossenschaft Buttwil-Weissenbach.** Zweck der Genossenschaft ist die Abgabe elektrischer Energie an die Mitglieder der Genossenschaft und dieselbe durch allmähliche Verbilligung der Strompreise zu erleichtern, sobald die finanzielle Lage der Genossenschaft dies gestattet. Die Aufnahme neuer Mitglieder hat der Vorstand der Genossenschaftsversammlung zu unterbreiten, welche die Eintrittsgebühr festsetzt. Neu aufzunehmende Mitglieder haben die Anmeldung zum Beitritt in die Genossenschaft schriftlich einzureichen. Die Beiträge der Mitglieder werden jeweilen von der Generalversammlung in einem besondern Betriebsreglement festgesetzt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt nunmehr der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Die weitern Statutenänderungen berühren die veröffentlichten Bestimmungen nicht. Vizepräsident ist Johann Köchli, Landwirt, von Sarmenstorf, in Buttwil-Weissenbach (zugleich Kassier).

20. März. Die seit 10. Oktober 1934 im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragene Genossenschaft unter der Firma **Gesellschaft für moderne Bekleidung**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1934, Seite 2357), hat in der Generalversammlung vom 4. März 1935 den § 1 der Statuten revidiert und die Verlegung des Sitzes nach Wohlen (Aargau) beschlossen. Die Statuten datieren vom 20. September 1934. Die Genossenschaft bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Herren-, Damen- und Kinderkleidern. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 500. Als Genossenschafter kann jede handlungsfähige physische und jede juristische Person auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss des Vorstandes aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 500 zu zeichnen und voll einzuzahlen. Er hat sich ferner zur aktiven Mitwirkung am Genossenschaftsbetriebe zu verpflichten. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Hat ein Genossenschafter seine sämtlichen Anteilscheine gültig übertragen, so erlischt seine Mitgliedschaft. Der Erwerber von Anteilscheinen infolge Uebertragung hat sich beim Vorstand um die Mitgliedschaft schriftlich zu bewerben. Ausser im Falle der Uebertragung von Anteilscheinen kann der Austritt auf mindestens dreimonatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen. Er erfolgt ferner durch Tod und Ausschluss und bei juristischen Personen durch deren Auflösung. Die Rückzahlung von Anteilscheinen an ausgeschiedene Genossenschafter erfolgt auf Ende des der Kündigung folgenden Geschäftsjahres nach Massgabe der Bilanz, höchstens jedoch zum Nominalbetrage. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. Oktober bis Ende September. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Von dem nach Abzug aller Unkosten und vertraglichen Entschädigungen sich ergebenden Reingewinn werden 10 % dem Reservefonds zugewiesen; weitere 10 % erhält der Vorstand als Tantième; über die Verwendung der restlichen 80 % beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; die zeichnungsberechtigten Personen werden erstmals durch die Generalversammlung, in der Folge durch den Vorstand bestimmt, ebenso die Art und Form der Zeichnung. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit Albert Schmid, Kaufmann, von Reiden (Luzern), in Wohlen (Aargau). Die Firma hat Einzelprokura erteilt an Julius Schäppi, Kaufmann, von Zürich, in Wohlen (Aargau). Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 1155, in Wohlen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges

Photographe. — 1935. 20 mars. Le chef de la maison **Albert Thibault**, à Morges, est Albert Thibault, d'origine française, domicilié à Morges. Photographie et articles photographiques. Grande Rue n° 53.

Bureau de Nyon

Entreprise du bâtiment. — 21 mars. Le chef de la maison **François Moggio**, à Nyon, est François Moggio, d'origine italienne, domicilié à Nyon. Entreprise générale du bâtiment. Grand'Rue n° 24, à Nyon.

Serrurerie. — 21 mars. Le chef de la maison **Francis Zimmermann**, à Begnins, est Francis Eugène Zimmermann, de Pampigny, domicilié à Begnins. Serrurerie; vente et réparation de machines agricoles.

Bureau de Vevey

21 mars. L'association **Eglise nationale anglaise de Montreux**, ayant son siège à Montreux-Planches (F. o. s. du c. des 26 mai 1909, n° 20, page 139; 2 mars 1933, n° 51, page 509), a, dans son assemblée générale du 31 janvier 1935, décidé sa radiation au registre du commerce, étant donné les dispositions légales qui régissent cette société (C. c. art. 52, al. 2, et 60 et suiv.). La société continue d'exister sans inscription. Elle est en conséquence radiée au bureau de Vevey.

Bureau d'Yverdon

19 mars. Sous la raison sociale **Société Immobilière du Domaine de Mornens**, il a été créé une société anonyme ayant son siège à Champvent, et pour but: l'achat, pour le prix de fr. 232,000, l'exploitation et éventuellement la revente des immeubles constituant le domaine agricole et forestier de Mornens, d'une surface de 60 hectares environ, sis à Champvent et dans les communes voisines; la société pourra s'intéresser directement ou indirectement à toutes autres affaires immobilières ou agricoles. Les statuts portent la date du 14 mars 1935. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 60,000, divisé en 60 actions nominatives de 1000 francs chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le conseil d'administration se compose de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée par la signature individuelle d'un administrateur. A été nommé seul administrateur Auguste Barbey, de Valeyres-sous-Rances, expert-forestier, à Montcherand, lequel représente et engage valablement la société à l'égard des tiers par sa seule signature. Siège social dans la domaine de Mornens rière Champvent.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

Restaurant. — 1935. 20 mars. Le chef de la raison **Guillaume Pfefferlé**, à Viège, est Guillaume Pfefferlé, de Geschinen et Sion, à Viège. Exploitation du Buffet C. F. F., Viège.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Installations d'électricité, etc. — 1935. 19 mars. La raison **Georges Bugnon**, ressorts et lames d'acier, scies pour bijoutiers, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 11 février 1919, n° 34), est modifiée d'office sur ordre du Département de Justice, à Neuchâtel, du 18 mars 1935, en application de l'article 25 du règlement sur le registre du commerce. Le genre de commerce sera dorénavant: Installations d'électricité, de téléphones, de sonneries, de radios. Les bureaux ont été transférés Rue de la Paix 3.

Bureau de Neuchâtel

Nickelage, chromage. — 20 mars. **Huguenin frères, «Electrol»**, établissement d'électricité industrielle, à Hauterive (F. o. s. du c. du 7 juin 1924, n° 132, page 969). Henri Huguenin s'est retiré de la société. Le genre de commerce est modifié comme suit: nickelage, chromage.

20 mars. **Sovereign Watch Factory S. A.**, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 23 mai 1924, n° 120, page 878, et 10 janvier 1925, n° 6, page 50), est radiée d'office, ensuite d'une ordonnance du Département de Justice en date du 9 mars 1935 conformément à l'art. 16 de l'ordonnance II du 16 décembre 1918.

Vaisselle. — 20 mars. La raison **Adolphe Quellet**, importation de vaisselle en galalithe, au Landeron (F. o. s. du c. du 14 novembre 1932, n° 267, page 2653), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Genf — Genève — Ginevra

Brasserie-Restaurant. — 1935. 20 mars. **Rectification.** La publication faite dans la F. o. s. du c. du 19 janvier 1917, page 95, au nom de la maison **Hy Steenvorden**, brasserie-restaurant, à Genève, est rectifiée en ce sens que la raison est **Hy Steenvoorden.**

Comestibles. — 20 mars. La raison **David Jaccaud**, traiteur et commerce de comestibles, à Genève (F. o. s. du c. du 27 novembre 1933, page 2771), est radiée ensuite de remise de commerce.

20 mars. **Manufacture de Plumes et Duvets, Genève S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 mai 1934, page 1246). L'administrateur Charles-Auguste Glück, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

Produits alimentaires. — 20 mars. Le chef de la maison **Camille Herzig**, à Genève, est Camille-Louis Herzig, d'Oberstecklholz (Berne) et de Genève, y domicilié. Représentation de produits alimentaires. Rue Antoine-Carteret 1.

Verrerie en gros. — 20 mars. La société en nom collectif **Vve Revenu-Lombard & fils**, à Genève (F. o. s. du c. du 22 juin 1932, page 1537), est déclarée dissoute ensuite du décès de l'associée veuve Antoinette Revenu, née Lombard survenu le 3 février 1935. Son actif et son passif sont repris par l'associé «Louis Revenu» ci-après inscrit; la société est radiée.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Louis Revenu, à Genève**, par l'associé Louis-Albert Revenu, de nationalité française, domicilié à Genève. Commerce de verrerie en gros. Route de Chêne 38.

20 mars. **Société Immobilière Aire Acacias, Lettre B.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 8 octobre 1934, page 2785). Emile Perret, régisseur, d'Avusy, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Auguste Nouspikel, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue du Mont-Blanc 11 (régie Perret et Thévenoz).

Produits pharmaceutiques et industriels, etc. — 20 mars. **Laboratoire Dical S. A. (Dical Works Ltd.)**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 septembre 1933, page 2149). Les locaux de la société sont actuellement: Rue Ami-Lullin 11.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 85287. Hinterlegungsdatum: 1. März 1935, 8 Uhr.
Robert Kranich, Kallhardstrasse 6, **Pforzheim** (Deutschland).
Fabrik- und Handelsmarke.

Echte und unechte Schmucksachen.

RK

Nr. 85288. Hinterlegungsdatum: 2. Februar 1935, 17 Uhr.
Atkin Brothers (Silversmiths) Limited, Truro Works, Matilda Street, **Sheffield** (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Silberwaren.

HA

N° 85289. Date du dépôt: 10 décembre 1934, 15 h.
Delphin Burdet, Damprichard (Doubs, France).
Marque de fabrique.

Boîtes de montres en métal, plaqué or.

D B

N° 85290. Date du dépôt: 1er mars 1935, 13 h.
Walter Baur, Le Phare, Vallon 20, **Lausanne** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Lustrerie et tous objets en métal repoussé, tourné ou frappé.

LE PHARE

N° 85291. Date de dépôt: 1er mars 1935, 13 h.
Walter Baur, Le Phare, Vallon 20, **Lausanne** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Lustrerie et tous objets en métal repoussé, tourné ou frappé.

Nr. 85292. Hinterlegungsdatum: 26. Februar 1935, 20 Uhr.
Aktiengesellschaft Hommel's Haematogen, Josephstrasse 20, **Zürich 5** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Theobromin enthaltende Erzeugnisse, nämlich: pharmazeutische und diätetische Präparate und Produkte, Arzneimittel.

CARDIN-THEOBROMIN

Nr. 85293. Hinterlegungsdatum: 12. Januar 1935, 4 Uhr.
Aktiengesellschaft Hommel's Haematogen, Josephstrasse 20, **Zürich 5** (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische und diätetische Präparate und Produkte, Arzneimittel.

HOMMELETTEN

Nr. 85294. Hinterlegungsdatum: 12. Februar 1935, 15 Uhr.
Gottfried Derendinger, Willisau-Stadt (Luzern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Spenglerei-Erzeugnisse, sanitäre Einrichtungen und Eisenwaren.

G. Derendinger Willisau
DIE MARKE FÜR Qualität

Nr. 85295. Hinterlegungsdatum: 13. Februar 1935, 9 Uhr.
Sulzer, Forrer & Co., Thalacker 34, **Zürich 1** (Schweiz).
Handelsmarke.

Garne aller Art aus Wolle.

Laines du Marabout

Nr. 85296. Hinterlegungsdatum: 19. Februar 1935, 18½ Uhr.
Kurt Kaufmann, Hochbergerstrasse 60, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gummihaar und daraus hergestellte Polsterstücke in jeder Art und Form, wie z. B. Platten, Würfel, Klappwürfel, Rollen, Kissen usw.

SUPERBA

Nr. 85297. Hinterlegungsdatum: 20. Februar 1935, 10¾ Uhr.
Karl Zach, vordere Vorstadt 12, **Aarau** (Schweiz). — Fabrikmarke.

Gebäck.

Basler-Trommeln

Nr. 85298. Hinterlegungsdatum: 9. März 1935, 18 Uhr.
Arthur Sulzbach, Bahnhofstrasse 98, **Zürich 1** (Schweiz).
Fabrikmarke.

Gold- und Silberschmiede-Arbeiten.

Nr. 85299. Hinterlegungsdatum: 22. Februar 1935, 20 Uhr.
Uhrenfabrik Langendorf, Langendorf b. Solothurn (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Uhren, deren Bestandteile und Etuis.

L'dorf

N° 85300. Date de dépôt: 22 février 1935, 12 h.
Gauthier, route de Meyrin 221, **Meyrin** (Genève, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Parfumerie.

MATYBEL

Nr. 85301. Hinterlegungsdatum: 27. Februar 1935, 12 Uhr.
Bucher & Co. A. G. in Burgdorf, Burgdorf (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Garne aller Art.

BOUCLETTA
B·C·B

Nr. 85302 Hinterlegungsdatum: 1. März 1935, 12 Uhr.
Peter Gysi, Drogerie Hardplatz, Hardplatz 21, **Zürich 4** (Schweiz).
Handelsmarke.

Chemische Produkte, Präparate für die Hygiene, Drogen, Parfumerien, Wasch-, Putz- und Fleckenentfernungsmittel, Farben, Lacke und Malerartikel, Präparate für Mund-, Haar-, Haut-, Zahn- und Körperpflege, Erzeugnisse für die Kinder- und Krankenpflege, Ski- und Schuhpräparate, Mittel zur Ungeziefervertilgung und für Tierpflege, Präparate für Gartenbau und Landwirtschaft.

DROGYSAN

N° 85303 Date du dépôt: 4 mars 1935, 11 h.
Paul Jobin, Porrentruy (Suisse). — Marque de fabrique. — (Renouvellement de la marque n° 36095. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 7 septembre 1934).

Boîtes et mouvements de montres.

FLORA

N° 85304. Date du dépôt: 6 mars 1935, 18 h.
Sociedad Anonima, Manufactura de Tabacos Piccardo & Compañia Limitada, Buenos-Aires (Argentine). — Marque de fabrique. — (Renouvellement avec indication rectifiée des produits de la marque n° 36554. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 18 février 1935).

Tabacs, cigares et cigarettes, tabacs à priser et articles pour fumeurs, à l'exclusion des allumettes, allumoirs et boîtes à amadou.

Nr. 85305. Hinterlegungsdatum: 8. März 1935, 18 Uhr.
A. Ostermann & Cie., Bahnhofstrasse 51, **Zürich 1** (Schweiz).
Handelsmarke.

Bijouteriewaren in Silber und Gold.

WK

Nr. 85306. Hinterlegungsdatum: 10. März 1935, 4 Uhr.
Hausmann A.-G., Schweiz. Medizinal- & Sanitätsgeschäft St. Gallen, St. Gallen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Präparate.

HOLOFUSIN

Nr. 85307. Hinterlegungsdatum: 12. März 1935, 12½ Uhr.
Brändli & Co., Gutenbergstrasse 1/Effingerstrasse 5, **Bern** (Schweiz).
Handelsmarke.

Pharmazeutisches Vitamin-Präparat.

HALITAMIN

Nr. 85308. Hinterlegungsdatum: 12. März 1935, 14½ Uhr.
Brändli & Co., Gutenbergstrasse 1/Effingerstrasse 5, **Bern** (Schweiz).
Handelsmarke.

Nährpräparat für die Veterinärmedizin.

MINERAVIT

N° 85309. Date du dépôt: 12 février 1935, 18¾ h.
Fabriques des montres Zénith successeurs de Fabriques de montres Zénith Georges Favre-Jacot et Co., Billodes 32, **Le Locle** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement avec extension des produits de la marque n° 45761. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 février 1935).

Montres et parties de montres, boîtes, mouvements de montres de poche, cadrans, étuis de montres, pièces et parties de pièces d'horlogerie, articles de bijouterie, d'orfèvrerie et de joaillerie, pendulettes-réveils épargne, coulisses et autres dispositifs de prépaiement, organes assemblés et pièces détachées d'horloges-mères, horloges secondaires, compteurs électro-chronométriques, compteurs et enregistreurs de vitesse et de temps et autres appareils d'enregistrement d'alarme ou de contrôle, mécaniques ou électriques, appareils à contacts électriques, dynamos et autres machines électriques, appareils à désaimanter, magnétos, moteurs à explosions et parties de moteurs à explosions à l'exclusion des carburateurs, appareils pour l'éclairage et la cuisson à l'exclusion des becs à acétylène en stéatite, pièces pour automobiles et avions, appareils de physique, d'optique et de géodésie et pièces pour appareils de physique, d'optique et de géodésie, instruments de pesage et pièces pour instruments de pesage, règles à calcul, baromètres, barographes, thermomètres, boussoles, machines-outils et autres, machines à écrire, outils de percussion automatiques, pointeaux automatiques, tournevis automatiques, organes flexibles de transmission, pieds à coulisse, jauges, outils et appareils de mesure, outillage pour horlogers, monteurs, automobilistes, cyclistes, électriciens, etc., fraises, forets, tarauds, alésoirs, billes en acier, relais, récepteurs et autres appareils pour la télégraphie sans fil, appareils pour la téléphonie, téléphonomètres, disques ou cadrans d'appel pour téléphones, appareils pour la télédiffusion et la télévision, commutateurs de programmes, armes et munitions, lampes électriques de poche, articles de sport à l'exclusion des bicyclettes, patins, articles de quincaillerie, articles de voyage, métaux ouvrés à l'exclusion des boîtes en aluminium sans soudure, serrures, articles en fils métalliques, appareils photographiques et pièces pour appareils photographiques, automates, appareils de sauvetage, instruments de chirurgie, gravures et dessins par procédés chimiques.

ZENITH

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale n° 87042

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 16 mars 1935, la maison « **Schachenmayr, Mann & Cie.** » à **Salach** (Württemberg, Allemagne), titulaire de la marque internationale n° 87042, a renoncé à la protection de cette dernière en **SUISSE.**

Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle, le 18 mars 1935.

Löschungen — Radiations

Nr. 84151 (S. H. A. B. Nr. 263 von 1934). — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel,** Basel (Schweiz). — Am 12. März 1935 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Nr. 84898. (S. H. A. B. Nr. 28 von 1935). — **Gebrüder Buser & Cie. Aktiengesellschaft,** Niederdorf (Schweiz). — Am 15. März 1935 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Löschungen wegen Nicht-Erneuerung
Radiations pour cause de non-renouvellement

Nachtrag — Supplément

Im *Juni 1914* eingetragene und im **Dezember 1934** gelöschte Marken
Marques enregistrées en *juin 1914* et radiées en **décembre 1934**

N° 35891 et 35900. Société « Le Phare », Virdis, Blum et Barbezat, Lausanne.

Löschungen wegen Nicht-Erneuerung
Radiations pour cause de non-renouvellement

Im *August 1914* eingetragene und im **Februar 1935** gelöschte Marken
Marques enregistrées en *août 1914* et radiées en **février 1935**

N° 36043. — Eulenberg, Moenting & Co m. b. H., Schlebusch-Manfort b. Köln.
» 36044. — Chemische Fabrik Brugg A.-G., Brugg.
» 36045. — G. Meidinger & Cie., Basel.
» 36046. — Strebelwerk G. m. b. H., Filiale Zürich, Zürich.
» 36057. — Gesellschaft für chemische Industrie in Basel, Basel.
» 36058, 36071. — F. Ad. Richter & Co., Rudolstadt.
» 36059. — Fabrique d'ébauches de Sonceboz, Sonceboz.
» 36060. — Prima società anonima ungherese di Fiume per la pilatura del riso e fabbrica d'amido, Fiume.
» 36064. — Max Kappeler, Basel.
» 36065. — In. Chebance, Lausanne.
» 36067. — Alfred Sager-Stadler, Beinwil a. S.
» 36069. — J. Schaerer, Oberrieden.
» 36070. — Schweiz. Jogurt-Industrie Wagner, Hauser & Co., Basel.
» 36072. — C. Raeber-Thorner, Zürich.
» 36073. — Erste Automatische Gußstahlkugelfabrik vormals Friedrich Fischer, Schweinfurt.
» 36075. — E. Manger & Co., Basel.
» 36080/81. — J. Athanasiou & Co. A.-G. Fabrik orientalischer Zigaretten, Bern.
» 36082. — Martin Montaner, Mainz.
» 36083. — 36102. Lieb, Siegrist & Cie., Stein a. Rhein.
» 36084. — Hermann Stobwasser, Berlin.
» 36085. — North British Rubber Company, A.-G., Berlin.
» 36086. — A. Knippenberg, Ohrdruf i. Thür.
» 36087. — Carl Münzer, Zürich.
» 36089. — John Radcliffe, London.
» 36156. — J. H. Zapf, Busswil i. S.

Tribunal de Police du district de Lausanne

Audience du 15 juin 1934.

Présidence de Mr. B. Fonjallaz, président.

Assistent: MM. les juges E. H. Heer-Dutoit, J. Chaubert, les deux domiciliés à Lausanne.

Le greffier: H. Bécholey, subt.

Ont été assignés pour neuf heures:

I. Les prévenus:

1. **Cauderay** Antoine-Gustave fils de Jules et de Julie Reymond né le 27 septembre 1878, à Lausanne, célibataire, d'Allaman, ingénieur, à Lausanne, 43, Avenue de Cour, administrateur de Maxima et Sixprix S. A. société anonyme dont le siège est à Lausanne, il se présente .....

2. **Bloch** Henri, fils de Maurice et d'Albertine Kahn, né le 3 juillet 1883, à Neuchâtel, marié avec Mathilde Braunschweig, de Vallamand, négociant, à Lausanne, 16, Avenue Sainte Luce, administrateur de Maxima et Sixprix S. A. société anonyme, dont le siège est à Lausanne, il se présente .....

3. **Wertheimer** Max, fils d'Isaac et d'Emma Bloch, né le 4 février 1887, à Lausanne, marié avec Aline Bloch, de Belmont s. Pully, commerçant à Lausanne, 2, Avenue Benjamin Constant. Il se présente .....

II. Le plaignant, **Bader** Marcel, né en 1875, de Genève, fabricant de montres à Genève, 40, rue du Marché, représenté par son mandataire, Me Agénor Krafft, avocat, St-Pierre, Lausanne, en vertu de procurations du 14 septembre 1932 et du 7 juin 1932. Il se présente .....

.....

Le Ministère public est représenté par M. Pierre Chavan, substitut du procureur général du canton de Vaud à Lausanne.

L'audience est publique.

Lecture est donnée des pièces de la cause, notamment de l'ordonnance de renvoi devant le Tribunal de police du district de Lausanne, rendue le 10 janvier 1933 par le Juge Informateur du Cercle de Lausanne, concernant Cauderay Gustave et Bloch Henri, en tant qu'administrateurs de Maxima et Sixprix S. A., société anonyme, dont le siège est à Lausanne, et Wertheimer Max, personnellement, tous trois prévenus d'infraction à la loi fédérale du 26 septembre 1890 sur la protection des marques de fabrique et de commerce (art. 24/b et C. 25).

.....

Audience du jeudi, 20 septembre 1934, à 16 h.

.....

Délibérant immédiatement à huis clos, la Cour a vu,

I. En fait,

.....

II. en droit,

.....

C. en ce qui concerne la question de la vocation active de Bader, contestée par les inculpés,

attendu que le légitime possesseur d'une marque est celui qui, le premier, l'a utilisée régulièrement, indépendamment du fait qu'il l'ait fait enrégistrer ou pas,

qu'en l'espèce, il n'est pas contesté que le plaignant ait fait usage, en Suisse, sans interruption depuis 1900 en tous cas, de la marque MAXIMA pour des montres, parties de montres et de la bijouterie,

qu'il n'a pas été allégué, ni prouvé, que la marque internationale nº 15248, inscrite par Grumbach, en 1914, ait été utilisée avant son enrégistrement à l'office de la propriété intellectuelle,

qu'ainsi la marque Bader lui est antérieure d'au moins quatorze ans,

qu'il n'est pas exact de prétendre que le plaignant ait perdu le droit à sa marque parce qu'il n'a pas attaqué en justice la marque Grumbach,

que nul ne peut perdre le droit à une marque par le simple fait qu'il n'a pas intenté d'action en radiation de marques identiques ou similaires enrégistrées par des tiers à l'office de la propriété intellectuelle,

qu'un propriétaire est libre, en effet, de laisser subsister toute autre marque semblable, sans que, pour autant, il soit privé de ses droits sur sa propre marque, à la seule condition qu'il ne tolère pas l'emploi d'un nombre élevé de marques identiques pendant de longues années par plusieurs personnes,

que ,dans le cas particulier, Bader n'a laissé inscrire que la seule marque Grumbach,

qu'on ne peut dès lors contester au plaignant la propriété de la marque MAXIMA en raison de l'inscription de la marque Grumbach,

qu'en conclusion, Bader doit être tenu pour l'unique propriétaire de la marque MAXIMA appliquée aux montres, parties de montres et à de la bijouterie,

que l'enregistrement de sa marque étant valable au moment du dépôt de ses plaintes, il est en droit d'actionner pénalement tout contrefacteur ou usurpateur.

qu'il a ainsi vocation active au présent procès;

.....

qu'en conséquence,

Wertheimer Max, du 11 juin 1930 au 11 juin 1932,

Cauderay Gustave et Bloch Henri, du 1er août au 17 septembre 1932,

sont coupables d'avoir, à Lausanne, usurpé une marque de fabrique pour leurs propres produits ou marchandises, vendu, mis en vente ou en circulation des produits dont les emballages étaient revêtus d'une marque qu'ils savaient indûment apposée,

.....

Par ces motifs, la cour, à la majorité légale:

A. I. appliquant les art. 24 et 25 de la L. P. M.,

condamne Wertheimer Max à la peine de quatre cents francs d'amende et aux deux tiers des frais de la cause, réserve faite des frais supportés par l'Etat.

Cauderay Gustave et Bloch Henri, chacun, à la peine de cinquante francs d'amende et au sixième des frais, réserve faite des frais supportés par l'Etat.

II. appliquant l'art. 32 par 1 de la L. P. M.,

dit que le présent jugement sera publié, aux frais des condamnés, une fois, dans la feuille des avis officiels du canton de Vaud, ou dans la « Feuille officielle suisse du commerce » au choix du plaignant, que cette publication ne comprendra, outre la désignation des parties en cause, que les considérants de droit figurant sous lettre C et le dispositif du jugement;

III. appliquant l'art. 32 par. 2 de la L. P. M..

ordonne la destruction des emballages munis de la marque MAXIMA, détenus par l'Office ou par les prévenus,

B) Statuant sur les conclusions civiles,

attendu .....

a) en ce qui concerne les fr. 300 pour frais d'ingénieur-conseil en matière de brevets,

qu'il s'agit là de frais préalables à l'ouverture de la présente action qui sont étrangers aux frais d'intervention pénale et qui doivent être supportés par la partie qui les provoque,

qu'ils ne peuvent dès lors être alloués au plaignant,

b) en ce qui a trait aux conclusions civiles complémentaires de Bader,

que l'action tendant à faire interdire l'usage d'une raison de commerce utilisée comme marque relève exclusivement du C. O. (Dunant page 435) et non de la L. P. M.,

qu'il s'agit donc d'une action civile qui sort de la compétence du tribunal de police,

qu'il n'y a pas lieu pour lui de se prononcer sur ce point,

Par ces motifs,

la Cour, à la majorité légale,

1. condamne solidairement Wertheimer Max, Cauderay Gustave et Bloch Henri à payer à Bader Marcel, valeur échue:

a) trois cents francs pour frais d'expertise von Waldkirch,

b) mille deux cents francs pour frais d'intervention pénale;

2. repousse la conclusion de Bader tendant à se faire allouer trois cents francs pour ses frais d'ingénieur-conseil en matière de brevets,

3. renvoie le plaignant à se pourvoir devant l'autorité compétente en ce qui concerne ses conclusions civiles complémentaires;

4. donne acte pour le surplus, des réserves civiles formulées par Bader;

.....

D) Puis, vu les art. 416 et 437 du C. P. P., la Cour dit que les objets produits comme pièces à conviction seront restitués à leurs propriétaires dans les 15 jours dès le jugement définitif.

E) Enfin, vu l'art. 33 de la L. P. M., le tribunal dit que, faute de paiement, les amendes prononcées contre les prévenus seront transformées de plein droit,

pour Wertheimer, en huitante jours d'emprisonnement,

pour Cauderay et Bloch, chacun en dix jours d'emprisonnement.

Ce jugement, dont la rédaction a été approuvée à huis clos, est lu en séance publique à dix sept heures.

.....

Le président: (signé) Fonjallaz. — Le greffier: (signé) H. Bécholey, subt.

Par arrêt du 30 octobre 1934, la Cour de cassation pénale du Tribunal cantonal vaudois a confirmé le jugement rendu par le Tribunal de police du district de Lausanne le 20 septembre 1934, et a laissé à la charge de l'Etat le montant de la liste de frais établie le 12 juillet 1934 par l'office du juge informateur du cercle de Lausanne (fr. 131. 30) et les frais d'audience du Tribunal de céans du 18 septembre 1934. (A.A. 35)

Pour extrait conforme, l'attestent:

Tribunal du district de Lausanne,

Le président: **Fonjallaz.** — Le greffier: **H. Bécholey.**

Savonnerie Valaisanne S. A. Monthey

Aux porteurs d'obligations

a) émises en vertu d'un acte, Mce Trottet, notaire, le 13 juin 1921, garanties par un gage immobilier en second rang sur les biens de la société, ensuite d'un acte de postposition du 16 novembre 1932, H. Bioley, notaire;

b) émises aux termes d'un acte du 26 juillet 1932, H. Bioley, notaire, garanties par un gage à 1er rang sur les biens de la société.

Nous portons à votre connaissance que le juge-instructeur pour le district de Monthey, dans sa séance du 16 février écoulé, a porté la décision suivante:

1. Le prononcé de la faillite de la Savonnerie Valaisanne S. A., à Monthey, est ajourné jusqu'au 16 avril 1935, ce délai pouvant être prorogé sur requête et pour de justes motifs;
2. est nommée une commission de 3 membres, qui reçoit mission de veiller à la conservation de l'actif et d'établir et de faire accepter un projet de réorganisation de la société;
3. cette commission est composée de MM. Maurice Delacoste qui assumera la présidence, Charles Luy, pour et au nom de la Banque Commerciale Valaisanne, et Auguste Friderich, tous trois à Monthey.

En exécution de ce mandat, et dans le cadre de l'ordonnance sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations, du Conseil fédéral du 20 février 1918.

Nous vous convoquons au salon de l'**Hôtel du Cerf, à Monthey,** pour **mercredi, le 10 avril prochain, à 14 heures 30,** pour vous prononcer à nouveau sur le projet de réorganisation financière qui vous a été soumis le 3 janvier dernier, comportant:

a) la réduction de chaque obligation en 1er rang, du cinquième (1/5) de sa valeur;
b) remboursement, dans un délai de 3 ou 5 ans, du cinquième du capital obligations 1er rang;
c) transformation du solde, soit des 3/5 de chaque obligation en une action de la société réorganisée;
d) transformation des obligations 2e rang en Bons de jouissance.

Chacune des communautés des obligataires votera sur cette proposition.

Les porteurs d'obligations ou leurs représentants, devront, avant le commencement des opérations, justifier de leurs droits à y participer.

Monthey, le 25 mars 1935. (A.A. 321)

Les membres de la commission:

Ch. Luy. — **M. Delacoste.** — **A. Friderich.**

Buss Aktien-Gesellschaft, Basel

Bilanz per 31. Dezember 1934

Aktiva	Fr.	Ct.	Passiva	Fr.	Ct.
Kassa	3,958	40	Aktienkapital	2,400,000	—
Wertschriften	1,265,953	—	Statutarische Reserve	480,000	—
Festanlagen	1,152,221	—	Ausserordentliche Reserve	90,000	—
Debitoren	1,039,233	14	Kreditoren	1,233,106	61
Beteiligungen	533,830	—	Dividenden, Saldo von 1933	703	15
Waren	398,384	55	Gewinn- und Verlust-Konto	189,770	33
	4,393,580	09		4,393,580	09

Gewinn- und Verlust-Konto per 31. Dezember 1934

Soll	Fr.	Ct.	Haben	Fr.	Ct.
Immobilien Abschreibung	25,000	—	Vortrag von 1933	72,441	52
Wertschriften »	20,385	—	Brutto-Ertrag aus Fabrikation	39,229	34
Maschinen »	24,848	—	Zinsen, Lizenzen und Konzessionen	148,332	47
Gewinn- und Verlust-Konto per 31. Dezember 1934					
Vortrag von 1933	72,441	52			
Gewinn pro 1934	117,328	81	(A. G. 42)		
	260,003	33		260,003	33

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Turquie — Contingentement

La liste des contingents d'importation pour la période du 1er avril au 30 septembre 1935 vient de paraitre. D'après cette liste, l'importation des marchandises suivantes, entre autres, sera dorénavant libre:

Couleurs pour la teinture (nº 700 a du tarif douanier turc), tulle en soie et tulle pour rideaux (nos 133a et b), térébenthine (nº 231), tissus de lin non dénommés ailleurs (nº 421c), boîtes de montres en or ou en platine, ayant des couvercles des deux côtés (nº 594a 1), boîtes de montres en argent, écaille etc., ou en plaqué or ou argent, ou doré ou argenté (nº 594b), pendules de table et d'applique, en or ou en platine (nº 595a), etc. Jusqu'à présent, l'entrée de ces marchandises en Turquie était contingentée ou interdite. Pour le reste, la nouvelle liste contient dans son ensemble, les mêmes dispositions que la précédente (voir F. o. s. du c. nº 219 du 19. 9. 34). 70. 25. 3 35.

Gesandtschaften und Konsulate
Légations et Consulats — Legazioni e Consolati

Herr Gabriel Turbay hat dem Bundesrat sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister der Republik Kolumbien bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht. 70. 25. 3. 35.

Mr Gabriel Turbay a remis au Conseil fédéral les lettres l'accréditant en qualité d'envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire de la république de Colombie près la Confédération suisse. 70. 25. 3. 35.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz

	Offiz. %	Privat %	Tägl. Geld %	Paris %	London %	Berlin %	New York %
					Privatsatz im Vergleich zu (+ = über — = unter)		
22. III.	2	1 ½	1	—0,625	+0,937	—1,875	+1,312
15. III.	2	1 ½	1	—0,625	+0,937	—1,875	+1,312
8. III.	2	1 ½	1	—0,625	+0,937	—1,875	+1,312
1. III.	2	1 ½	1	—0,625	+0,937	—1,875	+1,312
22. II.	2	1 ½	1	—0,625	+1,187	—1,875	+1,312
15. II.	2	1 ½	1	—0,625	+1,187	—1,875	+1,312

Wechsel- (Geld-) Kurse

	in % über (+) bzw. unter (—) Parität vor dem 25. Sept. in ‰ Frankr.	Engl.	Belgien	New York
22. III.	+0,36	-41,72	+0,44	+0,83
15. III.	+0,25	-41,72	+0,44	+0,78
8. III.	+0,15	-42,51	+0,28	—0,48
1. III.	+0,36	-41,22	+0,34	+0,09
22. II.	+0,36	-40,57	+0,30	+0,58
15. II.	+0,36	-40,25	+0,34	+0,91

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 2½—4½ % — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 2½%. 70. 25. 3. 35.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 25. März an — Cours de réduction dès le 25 mars

Belgien Fr. 72.20; Dänemark Fr. 66.10; Danzig Fr. 101.25; Deutschland Fr. 123.85; Frankreich Fr. 20.42; Italien Fr. 25.65; Japan Fr. 88.50; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.45; Marokko Fr. 20.42; Niederlande Fr. 209.40; Oesterreich Fr. 57.75; Polen Fr. 58.40; Schweden Fr. 76.30; Tschechoslowakei Fr. 12.96; Tunesien Fr. 20.42; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien und Irland Fr. 14.80.

Kohlepapier
Farbbänder

Angebot für Schweizer Firmen u. Behörden
Fr. 6.— per Carton à 100 Blatt, folio, quart oder normal
Schweizer Fabrikat
Fr. 2.— per Stück, einzeln bezogen
Fr. 18.— per Dutzend, aufs Mal bezogen
Fr. 20.— per Dutzend im Abonnement
Marke SUISSA

Warum teure ausländische Produkte kaufen, wenn man anerkannt gute Schweizer Ware so billig und vorteilhaft stets prompt und in gut gelagerter Qualität haben kann? Viele zufriedene Kunden! Ein Versuch wird auch Sie überzeugen.

CARBON A.G. BASEL
Elisabethenstrasse 41 Telephon 46.949

SCHWEIZER FABRIKAT SUISSA 1 FABRIKATIONS-MARKE

141-1

Société Immobilière de l'Avenue des Alpes, Montreux

Dans la publication du 21 mars, Nº 67 il faut lire le coupon Nº 5, parts de fondateurs est payable par **fr. 16.—** et non 6.—. 774

Le conseil d'administration.

Pompes Funèbres Générales S.A. Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

à Lausanne, au siège social, Palud 7, pour le jeudi 11 avril 1935, à 11 heures.

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Divers.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées dès ce jour, au siège social de la société, Palud 7, à Lausanne, sur présentation des actions ou certificats de dépôt.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs peuvent également être consultés au siège social, dès le 2 avril 1935. (453-9 L) 798 i

Lausanne, le 21 mars 1935.

Le conseil d'administration.

Société Suisse d'Horlogerie, Fabrique de Montilier

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale annuelle ordinaire

le vendredi, 12 avril 1935, à 14 heures 30, aux bureaux de la fabrique.

ORDRE DU JOUR: 1. Procès-verbal. 2. Rapport du conseil d'administration. 3. Rapport des vérificateurs de comptes. 4. Discussions et votations sur les conclusions de ces rapports. 5. Nomination d'un censeur.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition des actionnaires, au siège de la société, à Montilier.

Montilier, le 25 mars 1935. 810

Le conseil d'administration.

BUSS Aktiengesellschaft Basel

Der Coupon Nr. 2 unserer Aktien wird ab 1. April 1935 mit **Sfr. 16.—** abzüglich 4½ % Steuer eingelöst:

beim **Schweiz. Bankverein, Basel,**
bei den Herren **A. Sarasin & Co., Basel,**
bei den **Herren Dreyfus Söhne & Co., Basel,**
sowie an der Gesellschaftskasse, Aeschengraben 24, **Basel.** 802 i

Società Anonima Zuest & Bachmeier, Chiasso

I sigg. azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il 2 aprile 1935, alle ore 15.30, presso la Sede sociale della Società in Chiasso, col seguente ordine del giorno:

1. Presentazione del bilancio e conto profitti e perdite per l'esercizio 1934. Relazione del consiglio e rapporto dei revisori. Deliberazioni relative.
2. Nomina dei revisori.

La relazione annuale ed il rapporto dei revisori saranno depositati dal 28 marzo presso la direzione della società a disposizione dei sigg. azionisti.

La consegna dei buoni di voto sarà fatta contro deposito delle azioni presso la direzione della società oppure documentando il relativo possesso delle azioni. (4326 O) 808 i

Chiasso, il 22 marzo 1935.

Il Consiglio di Amministrazione.

Compagnie Genevoise de l'Industrie du Gaz

MM. les actionnaires de la Compagnie Genevoise de l'Industrie du Gaz sont convoqués en:

assemblée générale ordinaire

le vendredi 5 avril 1935, à 15 heures, à la Chambre de Commerce de Genève, 8, Rue Petitot, à Genève.

Pour assister et voter à l'assemblée générale MM. les actionnaires devront déposer leurs titres, contre récépissés de 10 hs. à midi et de 14 à 16 hs., au Siège de la Compagnie, 10, Rue Diday, dès ce jour au 3 avril.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
3. Approbation des comptes de l'exercice 1934 et fixation du dividende.
4. Décharge de leur gestion à MM. les administrateurs.
5. Nominations et votations statutaires.

Suivant les prescriptions de l'art. 641 du Code fédéral des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1934 ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires à partir du 26 mars au siège social, 10, Rue Diday. 807 i

Le conseil d'administration.

Buffet - Zürich

115-1

Der Treffpunkt der Geschäftswelt für Konferenzen und Mahlzeiten

Grosszügig und zuverlässig in der Leistung, bescheiden in der Berechnung. Inhaber **Primus Bon**

4% Kassa-Obligationen

Unsere 3jährigen Kassaobligationen bilden eine vorteilhafte, keinen Kursschwankungen unterworfene und nach einer bestimmten Zeit zum Nennwert rückzahlbare Kapitalanlage. 12-6

Spar- & Leihkasse in Bern

Einnehmereien: Bolligen, Bümpliz, Gümligen, Köniz, Muri, Niederscherli, Zollikofen.

Hotel Bristol Lugano

in schönster Lage. Für Ruhe und Erholung. Pension von Fr. 14.—, Zimmer von Fr. 6.—. **E. Camenzind,** Besitzer und Leiter. 129-3

LUGANO ADLER HOTEL am Bahnhof

Von Geschäftsherren bevorzugt. Herrliche, ruhige und aussichtsreiche Lage, Zimmer Fr. 4.—, Pension Fr. 10.50. Gleiches Haus: **Erika-Schweizerhof.** Umg. v. Gärten. Fl. Wasser. Zimmer ab Fr. 3.—, Pension Fr. 9.50. Garage, Boxen. Jahresbetrieb. 2676

Auskunftei ARGUS Olten

Inhaber: **Kölliker & Grob**

Auskünfte in der ganzen Schweiz einzeln und im Abonnement

Inkasso-Büro

Vertretung in Nachlass- und Konkursverfahren.

25jährige Praxis 136-1 Tel.: 28.44

Graubündner Kantonalbank

(Staatsgarantie)

Obligationen-Kündigung

Wir künden hiermit alle zu 4% verzinslichen, **kündbaren und bis zum 30. Juni 1935 kündbar werdenden** Obligationen unserer Anstalt auf sechs Monate zur Rückzahlung.

Für gekündigte und nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.

Dagegen sind wir Abgeber gegen **bar** und in **Konversion** von

Obligationen unserer Anstalt

à **3 1/2 %** 2½ Jahre fest

à **3 3/4 %** 4½ Jahre fest

und nachher gegenseitig auf sechs Monate kündbar.

Bei Konversion wird der bisherige Zins bis zum Verfall der alten Titel vergütet. 792

Einzahlungen können spesenfrei bei unserem Hauptsitz in Chur, bei unsern Agenturen und Korrespondentenstellen, sowie auf unser Postcheck-Konto X 216 erfolgen.

Wir bringen in Erinnerung, dass durch die erfolgten Kündigungen nunmehr alle zu 4% und höher verzinslichen Obligationen unserer Anstalt, welche bis 30. Juni 1935 kündbar werden, gekündigt worden sind.

Chur, den 21. März 1935. **Die Direktion.**

RENA Adressiersystem

adressiert bis 1500 Kuverts, Briefbogen, Zeitungen etc. in der Stunde, sauber und rasch. Arbeitet ohne Farbband. Billige Anschaffung. 49-9

Ernst Jost Eine Bahnhofstr. Schlüssel **ZÜRICH** Telephon 72.362

Agent régional: **O. Bachmann,** Passage des Lions 7, **Genève.**

Es gibt in jedem Betrieb gewisse tägliche Arbeiten, um die herum der Geschäftsmann

trotz allem

nicht kommt. — Zu diesen Obliegenheiten gehört auch ein aufmerksames Durchsehen des Schweiz. Handelsamtsblattes. Nützen Sie diesen Vorteil!

Oeffentliches Inventar * Rechnungsruf

Auf das Gesuch der minderjährigen, gesetzlich vertretenen **Nelly Rosa Rutishauser** in **Amriswil** hat der Präsident des Bezirksgerichtes Bischofszell die Errichtung des öffentlichen Inventars über den Nachlass des verstorbenen **Johann Martin Rutishauser,** zur „Krone", von Hefenhofen und Dünnershaus, in **Amriswil,** mit Schlussnahme vom 21. März 1935 bewilligt. Demzufolge werden diejenigen, welche gegenüber der Erbschaft aus irgendwelchem Titel eine Rechtsansprache geltend zu machen haben, aufgefordert, diese Rechte auf gesternpeltem Papier spezifiziert und unter Beilage sämtlicher Belege bis spätestens den **25. April 1935** beim **Notar des Kreises Zihlschlacht** in **Schocherswil** anzumelden, unter Vermeidung der Folgen des Art. 590 Z.-G.-B. 806

Zugleich werden die Schuldner des Verstorbenen aufgefordert, bei Vermeidung einer Ordnungsbusse von 5 bis 50 Fr. ihre Verbindlichkeiten bis zu oben genanntem Zeitpunkte beim nämlichen Notariate anzumelden.

Personen, welche Sachen des Verstorbenen in Verwahrung haben, sind gehalten, hiervon dem Notariate innert gleicher Frist Mitteilung zu machen.

Schocherswil, den 23. März 1935.

Im Auftrage des Bezirksgerichtspräsidenten:
Der Notar des Kreises Zihlschlacht:
J. Brüschweiler.

Oesterreichische Inland-Schillinge

kauft zu günstigen Kursen auch für Compensationen mit Exporteuren Interesse.

809

Offerten unter Chiffre KW 5340 R an Publicitas St. Gallen.

Savoy Hôtel Baur en Ville, Zürich

Einladung zur XXVIII. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 12. April 1935, nachmittags 5½ Uhr, im Sitzungszimmer der FIDES Treuhand-Vereinigung, Orell Füssli-Hof, Zürich.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltung nach vorangegangener Berichterstattung der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Diverses.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 3. April 1935 an im Bureau der FIDES Treuhand-Vereinigung zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung können gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der Aktien bis zum 11. April 1935 bei der FIDES Treuhand-Vereinigung bezogen werden. Nach diesem Termin werden keine Stimmkarten mehr abgegeben. (6461 Z) 811 i

Zürich, den 22. März 1935. **Der Verwaltungsrat.**

Ostschweiz. Blindenfürsorgeverein

Einladung zur ordentlichen 34. Hauptversammlung

Mittwoch, den 17. April 1935, nachm. 2.15 Uhr, im Hotel «Hecht», St. Gallen.

TRAKTANDEN:

Protokoll, Jahresbericht, Jahresrechnung, Revisorenbericht, Wahlen, Anträge und Anregungen, Mitteilungen und Umfrage. 796 i

Montreux-Tricots S.A.-Montreux-Knitting Ltd.

A. L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **samedi 6 avril 1935, à 15 heures, dans les bureaux de la Société Trisa,** 20, Rue du Petit Clos, à Clarens-Montreux.

Ordre du jour statutaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, sont à la disposition de MM. les actionnaires dès le 29 mars 1935, au siège de la Société Trisa, 20, Rue du Petit Clos, à Clarens-Montreux, où seront délivrées les cartes d'admission à l'assemblée, sur présentation des actions ou de pièces justificatives de leur propriété.

B. Une assemblée générale extraordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **samedi 6 avril 1935, à 16 heures, dans les bureaux de la Société Trisa,** 20, Rue du Petit Clos, à Clarens-Montreux, avec l'**ordre du jour suivant:**

1. Réduction puis augmentation du capital-social.
2. Revision des statuts.
3. Election des membres du conseil d'administration et des contrôleurs.

818 **Le conseil d'administration.**

Gewinn- und Verlustrechnung der Mitglieder des Verbandes Schweizer. Kantonalbanken — Compte de profits et pertes des membres de l'Union des Banques cantonales suisses

SOLL vom 31. Dezember 1934 — au 31 décembre 1934 **DOIT**

Nr.	Firma — Raison sociale	Verwaltungskosten / Frais d'administration		Steuern / Impôts		Passivzinsen und Provisionen — Intérêts débiteurs et Commissions: an Banken und Korrespondenten inkl. Giro / aux Banques, Correspondants et comptes de virements		an Konto-Korrent-Kreditoren und Check-Konti / aux Comptes cour. créanciers et comptes de chèques		an Sparkassa-Einlagen / à la Caisse d'épargne		an Obligationen u. Kassascheine etc. / aux Obligations, Bons de dépôts, etc.		an Pfandbrief-Darlehen / aux Emprunts de lettres de gage		an Dotations- bzw. Aktienkapital / au Capital de dotation ou Capital-Actions		Zinssatz / Taux %	an übrige Konti / aux Comptes divers		Verluste / Pertes		Abschreibungen / Amortissements		Gewinnsaldo / Solde du Bénéfice net		Total		Nr.
1	Aargauische Kantonalbank, Aarau	1,121,710	48	37,182	20	11,356	16	1,723,566	67	4,246,725	25	4,468,249	15	—	—	780,000	—	4.37	—	—	—	—	—	—	—	669,072	05	13,057,861	96	1
2	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	364,596	70	—	—	769	89	378,272	47	1,713,328	96	1,169,918	—	—	—	206,250	—	4,12	—	—	34,789	30	48,859	05	448,000	—	4,364,784	37	2
3	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	81,749	32	—	—	20,417	14	50,998	52	497,216	75	403,087	05	—	—	120,000	—	4,00	—	—	—	—	139,479	65	86,000	—	1,398,948	43	3
4	Banca dello Stato del Cantone Ticino, Bellinzona	680,699	67	99,561	13	37,533	77	477,699	23	1,968,988	79	612,493	92	16,041	65	212,500	—	4,25	—	—	5,050	20	192,792	40	267,596	84	4,570,957	60	4
5	Banque cantonale du Valais, Sion	573,986	16	33,660	40	8,086	48	328,023	72	800,521	78	1,321,212	65	57,916	65	238,500	—	3,41	—	—	32,684	75	50,000	—	331,727	02	3,776,319	61	5
6	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	1,807,204	80	—	—	99,827	15	503,014	41	2,856,088	78	3,357,573	74	496,318	75	1,790,000	—	4,47	337,172	89	—	—	436,319	23	60,822	88	11,744,342	63	6
7	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	2,394,946	51	431,783	03	88,192	74	641,763	45	1,202,134	01	2,686,372	05	—	—	3,404,000	—	6,81	1,429	71	370,890	70	955,982	15	432,811	70	12,610,306	05	7
8	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	768,797	98	3,371	25	25,341	02	854,518	42	1,445,977	31	3,355,818	61	122,375	—	1,200,000	—	4,00	46,333	60	138,240	12	116,347	69	1,168,484	75	9,245,608	75	8
9	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	904,403	53	—	—	5,701	19	2,539,350	25	1,974,583	46	4,877,253	45	222,085	—	1,153,000	—	4,27	—	—	25,874	95	244,624	76	1,039,271	45	12,986,148	04	9
10	Basler Kantonalbank, Basel	1,113,239	29	—	—	185,334	75	715,416	69	3,369,681	38	4,708,514	35	225,333	55	1,050,000	—	4,20	8,615	—	—	—	636,900	30	3,134,865	97	15,147,931	28	10
11	Caisse Hypothécaire du Canton de Genève	360,297	—	7,000	—	96,201	55	33,548	90	504,718	70	7,762,279	55	1,040,833	30	—	—	—	247,223	70	—	—	1,574,117	40	1,099,844	10	12,726,094	20	11
12	Crédit Foncier Vaudois, Lausanne	1,027,342	69	395,840	70	109,019	40	36,119	35	6,239,522	74	11,097,939	50	712,541	70	3,279,000	[1]	6,59	329,695	72	—	—	200,000	—	304,394	07	23,731,415	87	12
13	Glarner Kantonalbank, Glarus	216,211	55	—	—	3,536	88	207,730	91	1,897,046	—	—	—	—	—	160,000	—	4,00	1,560	30	—	—	—	—	358,950	—	2,845,035	64	13
14	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,084,995	17	—	—	147,180	27	1,321,881	60	2,288,510	73	6,153,334	65	408,645	85	1,300,000	—	4,33	—	—	—	—	89,533	90	1,525,878	74	14,319,960	91	14
15	Hypothekarkasse des Kantons Bern, Bern	503,466	89	1,956,096	95	56,893	60	5,549,881	55	2,937,253	08	12,766,834	42	200,000	—	1,350,000	—	4,50	—	—	—	—	475,806	10	301,336	14	26,097,568	73	15
16	Kantonalbank von Bern, Bern	5,255,893	91	516,817	40	214,045	03	1,950,010	11	7,277,262	84	3,857,642	80	—	—	2,000,000	—	5,00	2,145,079	34	952,554	81	502,886	97	311,593	06	24,983,786	27	16
17	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	415,047	44	16,525	66	12,147	24	155,122	94	1,859,181	09	1,270,045	08	13,918	75	400,000	—	5,00	2,963	44	—	—	[2] 504,908	14	340,196	33	4,990,356	11	17
18	Luzerner Kantonalbank, Luzern	1,293,389	94	58,372	20	4,819	40	488,554	13	5,368,131	11	2,588,277	90	—	—	725,000	—	4,53	—	—	—	—	599,592	09	1,298,040	21	12,424,476	98	18
19	Nidwaldner Kantonalbank, Stans	109,153	64	1,991	64	9,910	39	62,106	90	685,560	67	509,092	—	4,000	—	165,000	—	4,12	8,611	05	1,532	51	[3] 107,000	—	140,747	30	1,805,006	10	19
20	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	111,284	15	—	—	6,267	52	61,546	08	658,347	40	485,889	56	—	—	162,500	—	4,06	—	—	3,516	33	[4] 178,584	05	139,182	50	1,807,117	59	20
21	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	1,667,456	44	60,320	72	19,831	65	848,243	75	6,718,277	97	5,731,674	50	378,686	85	1,740,000	—	4,35	304,438	27	—	—	743,723	81	1,662,854	96	19,875,508	92	21
22	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	[5] 500,790	37	—	—	1,346	20	267,595	54	987,856	09	1,513,860	30	29,062	50	340,000	—	4,25	115,048	50	—	—	43,502	—	504,064	33	4,303,125	83	22
23	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	852,952	45	—	—	59,209	26	1,012,910	68	2,907,000	—	5,532,162	65	325,920	90	1,350,000	—	4,50	51,872	—	171,286	55	110,919	84	942,523	74	13,316,758	07	23
24	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	1,448,117	81	276,012	60	5,875	95	752,530	91	4,268,062	29	9,872,399	60	81,375	—	1,562,500	—	4,46	—	—	41,935	15	61,294	05	618,087	45	18,988,190	84	24
25	Urner Kantonalbank, Altdorf	103,618	16	1,138	20	29	70	49,503	82	684,813	01	312,438	80	—	—	135,000	—	4,50	51,174	90	—	—	174,521	91	103,907	08	1,616,145	58	25
26	Zürcher Kantonalbank, Zürich	4,889,323	89	—	—	1,802	09	702,376	07	14,181,514	05	24,313,181	25	795,175	—	2,940,000	—	4,20	—	—	252,462	05	1,047,113	75	3,314,810	—	52,437,758	15	26
27	Zuger Kantonalbank, Zug	392,511	62	54,973	77	1,100	20	131,242	06	1,220,889	38	774,535	50	3,437	50	300,000	—	6,00	10,000	—	—	—	87,210	30	98,519	96	3,074,420	29	27
		30,043,487	59	3,950,650	85	1,232,076	62	21,843,559	13	80,759,523	62	121,502,081	03	5,133,667	95	28,063,250	—	4.69	3,661,218	42	2,030,817	42	9,322,019	54	20,703,582	63	328,245,934	80	

HABEN [1]) il a été en outre distribué un supplément de dividende de fr. 125,000.— prélevé s/compte spécial à disposition du Conseil général. [2]) incl. Fr. 15,000.— Beitrag III. Rate an den bäuerlichen Hilfsfonds des Kantons Schwyz. [3]) incl. Fr. 7,000.— Beitrag an die Hilfskasse für notleidende Bauern in Nidwalden. [4]) incl. Fr. 10,000.— Beitrag II. Rate an die Hilfskasse für notleidende Bauern in Obwalden. [5]) incl. Fr. 6,250.— Beitrag an die Schaffh. Bauernhilfskasse. [6]) Entnahme aus der Verlustreserve. [7]) Entnahme aus dem Zinsenausgleichkonto. **AVOIR**

Nr.	Firma — Raison sociale	Aktivzinsen und Provisionen — Intérêts créanciers et Commissions: Ertrag des Wechsel-Konto / Produits du Portefeuille		von Banken und Korrespondent. / des Banques et Correspondants		von Konto-Korrent-Debitoren / des Comptes cour. débiteurs		Von festen Vorschüssen und Darlehen / Sur avances et prêts à terme fixe		von Hypothekar-Anlagen / des Créances hypothécaires		von übrigen Konti / des Comptes divers		von Effekten inkl. Kursgewinne / des Fonds publics		Ertrag der Immobilien / Produits des immeubles		Depotgebühren und diverse Nutzposten / Droits de garde et produits divers		Wiedereingänge von früheren Abschreibungen / Rentrées d'anciennes créances amorties		Gewinn-Saldo-Vortrag vom Vorjahre / Solde du bénéfice de l'exercice précédent		Entnahme aus den Reserven / Prélèvement sur réserve		Total		Nr.
1	Aargauische Kantonalbank, Aarau	207,319	01	16,081	37	1,105,906	36	426,085	03	9,568,148	82	48,894	69	1,489,420	14	79,600	—	79,143	24	—	—	37,263	30	—	—	13,057,861	96	1
2	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	201,016	73	1,091	55	993,598	17	1,191,944	96	452,194	35	11,180	44	1,433,846	36	15,600	—	46,975	95	17,335	86	—	—	—	—	4,364,784	37	2
3	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	31,540	82	6,343	35	118,601	39	605,178	32	128,385	20	3,000	89	481,201	10	4,372	20	10,825	16	—	—	9,500	—	—	—	1,398,948	43	3
4	Banca dello Stato del Cantone Ticino, Bellinzona	151,455	57	36,763	95	384,678	91	57,969	67	2,748,926	20	—	—	1,063,075	08	29,293	05	98,795	17	—	—	—	—	—	—	4,570,957	60	4
5	Banque cantonale du Valais, Sion	75,027	31	46,631	60	1,142,079	70	435,530	47	1,760,753	40	23,949	32	272,197	44	1,800	—	4,967	20	1,227	15	12,156	02	—	—	3,776,319	61	5
6	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	256,095	08	40,506	75	3,539,302	24	914,289	02	5,212,756	85	368,570	93	681,168	53	45,194	—	471,951	32	—	—	214,507	91	—	—	11,744,342	63	6
7	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	1,440,596	84	77,225	75	5,070,623	22	1,930,567	25	909,340	98	239,351	60	1,182,761	85	197,081	55	1,165,877	14	10,087	15	86,792	72	—	—	12,610,306	05	7
8	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	483,789	72	47,794	75	1,300,267	41	2,035,316	18	2,538,562	56	—	—	2,487,461	20	99,076	55	236,531	38	16,805	70	—	—	—	—	9,245,608	75	8
9	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	270,155	—	15,452	54	2,191,993	43	809,937	19	8,930,811	42	5,406	89	580,812	58	37,104	45	92,573	44	75	10	51,496	—	—	—	12,986,148	04	9
10	Basler Kantonalbank, Basel	328,234	79	158,446	90	871,057	49	142,326	50	11,845,162	60	226,497	37	1,329,860	84	40,678	40	79,881	05	—	—	125,785	34	—	—	15,147,931	28	10
11	Caisse Hypothécaire du Canton de Genève	4,605	70	—	—	302,187	45	29,736	30	10,787,813	45	983	15	820,636	40	117,880	35	37,560	65	—	—	24,690	75	600,000	—	12,726,094	20	11
12	Crédit Foncier Vaudois, Lausanne	—	—	8,544	36	4,654	88	699,873	41	21,290,447	08	15,643	20	1,507,381	62	58,319	05	146,552	27	—	—	—	—	—	—	23,731,415	87	12
13	Glarner Kantonalbank, Glarus	161,434	66	34,368	20	185,374	93	205,740	35	1,445,309	05	108	65	763,300	50	—	—	49,399	30	—	—	—	—	—	—	2,845,035	64	13
14	Graubündner Kantonalbank, Chur	333,492	54	168,503	09	1,545,178	85	1,754,007	84	9,315,308	53	—	—	930,959	86	31,800	—	126,619	18	—	—	114,091	02	—	—	14,319,960	91	14
15	Hypothekarkasse des Kantons Bern, Bern	—	—	654,998	23	236,476	50	513,510	55	24,131,815	40	—	—	492,916	10	22,889	65	44,962	30	—	—	—	—	—	—	26,097,568	73	15
16	Kantonalbank von Bern, Bern	1,334,254	83	1,812,818	87	9,692,106	09	2,526,568	58	4,451,453	25	2,142,604	79	1,428,288	80	458,917	82	1,082,968	58	53,804	66	—	—	—	—	24,983,786	27	16
17	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	45,758	83	1,952	14	481,429	40	2,539,516	48	1,099,732	84	552	78	718,287	94	28,067	35	50,621	84	—	—	24,436	51	—	—	4,990,356	11	17
18	Luzerner Kantonalbank, Luzern	160,688	62	92,474	75	1,539,701	—	5,351,352	44	3,174,603	03	67,961	24	1,541,778	05	143,437	28	372,480	57	—	—	—	—	—	—	12,424,476	98	18
19	Nidwaldner Kantonalbank, Stans	76,333	08	4,018	90	312,822	10	502,767	07	445,642	41	—	—	437,651	06	—	—	25,771	48	—	—	—	—	—	—	1,805,006	10	19
20	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	54,552	09	754	85	251,567	74	909,325	09	320,886	97	—	—	238,057	70	5,075	—	26,898	15	—	—	—	—	—	—	1,807,117	59	20
21	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	108,514	23	55,125	10	3,101,284	60	952,045	26	12,950,596	31	197,269	24	1,666,458	20	195,460	70	179,483	36	77,168	49	92,103	43	300,000	[6]	19,875,508	92	21
22	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	34,426	63	8,983	03	354,910	38	214,801	58	2,572,863	85	117,141	75	848,238	92	34,150	—	117,235	89	373	80	—	—	—	—	4,303,125	83	22
23	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	106,269	71	17,590	56	485,011	92	828,309	10	10,794,204	30	7,207	50	791,969	47	157,928	50	42,612	78	—	—	85,654	23	—	—	13,316,758	07	23
24	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	623,068	21	177,247	30	1,423,074	40	329,881	05	14,372,133	67	76,854	45	1,614,334	85	60,997	70	260,133	91	200	—	50,265	30	—	—	18,988,190	84	24
25	Urner Kantonalbank, Altdorf	7,928	62	24,386	55	65,849	94	596,216	16	350,295	44	—	—	546,796	—	4,750	—	15,492	99	—	—	4,429	88	—	—	1,616,145	58	25
26	Zürcher Kantonalbank, Zürich	685,557	13	624,340	51	4,326,111	17	4,156,929	89	38,062,366	45	300,000	[7]	2,195,559	50	332,139	12	1,368,796	35	—	—	385,958	—	—	—	52,437,758	15	26
27	Zuger Kantonalbank, Zug	12,950	90	4,246	05	549,418	27	1,156,530	95	931,095	58	8,942	55	341,769	84	—	—	40,317	55	29	—	26,119	60	—	—	3,074,420	29	27
	(3401 Q) 766	7,195,366	65	4,136,691	03	41,575,267	94	31,796,256	99	200,591,639	99	3,862,121	43	28,189,192	93	2,201,612	72	6,275,428	20	177,106	91	1,345,250	01	900,000	—	328,245,934	80	

Jahresschlussbilanz 1934 der Mitglieder des Verbandes Schweizerischer Kantonalbanken — Bilan annuel 1934 des membres de l'Union des Banques cantonales suisses

AKTIVEN vom 31. Dezember 1934 — du 31 Décembre 1934 ACTIF

Nr.	Firma — Raison sociale	Kassa, Girogut-haben und Coupons Caisse, comptes de virements et coupons	Banken-Debitoren Banques et banquiers	Wechsel Effets de change	Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit Reports et avances à court terme	Konto-Korrent-Debitoren Comptes courants débiteurs	Feste Vorschüsse und Darlehen Avances et prêts à terme fixe	davon gegen hypothekar. Deckung dont garantis par hypothèques	Hypothekar-Anlagen Placements hypothécaires	Wertschriften und dauernde Beteiligungen Titres et participations permanentes	Syndikatsbeteiligungen Participations syndicales	Immobilien Immeubles	Sonstige Aktiven Autres postes de l'actif	Nicht einbezahltes Kapital Capital non versé	Bilanzsumme Total du bilan	Nr.
1	Aargauische Kantonalbank, Aarau	11,043,034.49	3,711,607.87	7,253,901.81	—	24,705,363.55	22,734,579.95	2,771,370.50	228,745,341.85	33,829,015.—	—	1,000,000.—	6,489,382.56	—	339,512,226.58	1
2	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	1,177,137.38	774,842.38	7,228,889.70	—	26,856,658.08	32,211,943.40	29,309,000.—	11,659,390.65	34,724,697.97	—	2.—	899,769.55	—	115,533,626.11	2
3	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	341,946.01	433,994.51	1,029,404.50	—	3,382,930.30	14,840,244.55	8,112,079.85	2,988,932.35	10,279,931.—	—	100,000.—	391,714.45	—	33,289,097.67	3
4	Banca dello Stato del Cantone Ticino, Bellinzona	2,602,538.88	1,289,090.68	4,079,996.66	—	9,076,422.52	1,429,533.50	—	66,034,978.—	80,153,302.—	—	1,415,000.—	1,291,408.76	—	117,372,266.—	4
5	Banque cantonale du Valais, Sion	3,700,101.50	2,766,140.78	2,933,763.36	—	22,849,835.—	8,897,133.95	1,244,182.80	86,200,641.95	9,371,072.50	781,111.05	528,294.90	1,467,890.57	—	88,995,485.56	5
6	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	2,581,681.61	5,184,040.40	3,633,651.58	—	93,447,092.48	18,650,233.15	13,888,442.65	112,868,508.60	14,193,270.55	—	8,194,170.35	5,840,887.08	—	264,599,485.75	6
7	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	9,397,118.20	7,041,836.70	25,652,502.77	—	99,652,328.56	36,895,586.95	21,021,000.—	22,591,877.25	85,867,717.—	—	4,987,300.—	7,124,160.18	—	249,210,427.61	7
8	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	4,034,405.61	2,372,763.12	9,652,872.85	—	54,330,439.28	—	—	85,129,420.40	50,037,327.50	—	1,570,852.—	2,860,145.24	—	209,988,226.—	8
9	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	1,485,260.44	3,940,923.92	5,669,600.51	—	39,441,678.88	18,598,544.49	—	208,079,584.55	13,977,679.—	—	1,142,039.85	5,138,974.65	—	297,474,286.24	9
10	Basler Kantonalbank, Basel	5,665,671.47	4,213,754.31	15,114,950.14	—	20,799,510.14	3,621,389.65	2,417,160.10	284,290,130.—	28,033,405.10	—	1,264,801.—	4,956,268.15	—	367,959,879.96	10
11	Caisse Hypothécaire du Canton de Genève	1,135,084.70	31,041.50	147,149.40	—	6,285,389.85	509,769.05	—	233,404,987.80	16,303,621.75	—	1,814,750.—	3,566,221.90	—	263,198,015.95	11
12	Crédit Foncier Vaudois, Lausanne	15,278,412.44	999,680.64	—	—	—	17,748,595.27	513,800.—	511,173,634.71	36,754,698.—	—	3,414,327.50	15,047,178.17	—	600,416,526.73	12
13	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,506,239.95	1,112,702.24	5,873,246.30	—	5,008,815.—	5,196,307.60	420,000.—	36,899,483.41	19,365,750.—	—	2.—	548,950.65	—	75,510,497.15	13
14	Graubündner Kantonalbank, Chur	2,916,354.81	6,680,582.30	11,574,161.20	—	36,496,527.47	39,033,856.35	—	230,611,286.80	21,729,707.65	—	1,597,863.30	8,555,910.40	—	359,196,250.28	14
15	Hypothekarkasse des Kantons Bern, Bern	812,444.23	13,184,103.97	—	—	5,242,061.59	12,991,332.80	—	568,686,576.90	11,544,406.—	—	500,000.—	17,848,895.40	—	630,809,820.89	15
16	Kantonalbank von Bern, Bern	21,275,353.71	21,389,072.13	22,943,951.52	—	242,495,473.62	57,525,118.47	—	106,882,815.80	84,777,471.70	9,476,550.90	13,012,296.12	2,991,765.79	—	532,709,869.76	16
17	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	317,710.95	768,252.70	874,219.25	—	11,723,087.35	59,538,350.85	44,710,000.—	22,996,602.78	15,018,651.40	—	585,485.62	3,771,221.87	—	115,588,582.77	17
18	Luzerner Kantonalbank, Luzern	3,896,628.90	8,061,933.18	9,858,850.28	—	39,265,670.—	129,430,962.21	97,624,481.76	76,872,217.44	37,181,737.—	—	2,688,000.—	6,980,730.21	—	314,136,729.22	18
19	Nidwaldner Kantonalbank, Stans	641,025.43	574,329.60	1,237,257.43	—	8,010,251.71	11,842,217.27	9,702,500.—	10,295,500.28	8,435,627.—	—	304,000.—	1,242,906.46	—	42,583,115.18	19
20	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	288,293.83	373,802.77	662,416.—	—	6,957,658.41	21,678,977.92	17,524,000.—	7,842,481.65	4,495,422.—	—	100,000.—	981,929.85	—	43,380,982.43	20
21	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	4,896,818.49	3,430,160.92	4,064,464.76	—	74,701,548.—	22,404,417.15	18,311,606.96	524,884,717.24	28,382,704.50	—	3,649,002.—	10,050,005.35	—	476,528,838.41	21
22	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,455,459.44	1,673,903.87	1,867,000.17	—	10,452,698.40	8,368,020.93	3,690,533.—	68,157,575.80	19,403,074.—	—	965,002.—	1,670,614.22	—	109,013,348.88	22
23	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	3,541,196.45	3,009,148.28	9,174,863.85	—	9,299,477.61	21,273,806.90	631,925.70	245,458,113.48	17,861,326.70	—	2,535,000.—	10,929,141.65	—	323,082,074.92	23
24	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	4,425,580.07	5,893,982.54	22,013,716.50	—	38,786,775.60	7,678,368.05	1,094,325.—	363,535,459.95	38,358,996.—	—	2,027,000.—	5,210,108.95	—	487,924,977.66	24
25	Urner Kantonalbank, Altdorf	397,789.98	759,398.38	121,344.75	—	1,376,861.02	14,026,318.33	9,000,000.—	7,738,370.41	12,350,554.—	—	30,001.—	1,112,262.71	—	37,912,900.58	25
26	Zürcher Kantonalbank, Zürich	46,841,248.11	38,005,981.76	33,825,957.96	—	101,137,141.92	99,625,199.36	25,226,000.—	965,634,582.15	61,513,709.—	—	5,000,000.—	12,645,822.02	—	1,364,229,642.28	26
27	Zuger Kantonalbank, Zug	654,693.71	1,009,468.03	444,666.10	—	18,504,947.70	27,916,187.94	24,657,188.50	24,938,854.39	7,665,535.—	—	507,000.—	694,645.40	—	77,138,943.27	27
		152,209,480.79	138,685,534.48	206,932,799.35	—	1,095,086,138.94	713,670,936.04	331,769,546.82	4,859,602,061.09	651,600,409.32	10,257,661.95	58,832,189.64	140,808,912.19	—	7,937,286,123.79	

PASSIVEN — PASSIF

Nr.	Firma — Raison sociale	Banken-Kreditoren Banques et banquiers	Checkrechnungen u. Kreditoren auf Sicht Comptes de chèques et créanciers à vue	Kreditoren auf Zeit Créanciers à terme	Sparkassenein-lagen, Depositen- und Einlagehefte Dépôts en caisse d'épargne et livrets de dépôts	Kassa-obligationen und Kassenscheine Obligations et bons de caisse	Obligationen-Anleihen Emprunts-obligations	Pfandbrief-Darlehen Emprunts auprès de centrales d'émission de lettres de gage	Checks und kurzfällige Dispositionen Chèques et dispositions à court terme	Tratten und Akzepte Traites et acceptations	Sonstige Passiven Autres postes du passif	Kapital Capital	Reserven Réserves	Reingewinn Bénéfices nets	Bilanzsumme Total du bilan	Von den Aktiven sind für Pfandbriefdeckung reserviert Actifs affectés à la couverture des lettres de gage	Nr.
1	Aargauische Kantonalbank, Aarau	1,932,476.15	24,235,386.50	31,425,040.45	147,820,060.93	106,017,870.—	—	—	—	607,500.—	1,024,820.50	18,000,000.—	7,000,000.—	1,449,072.05	339,512,226.58	—	1
2	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	707,426.68	14,129,390.14	8,496,197.35	55,215,744.25	32,056,300.—	—	—	3,147.90	1,810,275.—	882,856.—	5,000,000.—	2,078,038.79	654,250.—	115,533,626.11	—	2
3	Appenzell I.-Rh. Kantonalbank, Appenzell	1,103,074.75	2,129,404.32	—	15,860,477.60	10,275,500.—	—	—	—	—	119,641.—	3,000,000.—	595,000.—	206,000.—	33,289,097.67	—	3
4	Banca dello Stato del Cantone Ticino, Bellinzona	4,985,215.23	19,877,345.81	3,521,379.80	64,367,289.67	16,177,500.—	—	1,400,000.—	264,849.65	—	293,241.10	5,000,000.—	1,005,348.—	480,096.84	117,372,266.—	1,900,800.—	4
5	Banque cantonale du Valais, Sion	1,975,823.38	12,603,612.09	3,884,688.55	21,748,843.27	33,625,031.—	—	1,800,000.—	2,144.65	—	911,115.60	7,000,000.—	1,874,000.—	570,227.02	88,995,485.56	1,955,000.—	5
6	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	4,687,513.82	16,428,797.59	9,508,087.92	93,841,615.59	80,171,800.—	1,318,500.—	13,800,000.—	—	—	3,247,586.39	40,000,000.—	244,762.56	1,850,822.88	264,599,485.75	15,823,969.—	6
7	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	9,204,016.21	47,926,665.35	5,287,133.—	41,958,900.20	75,383,200.—	—	—	—	—	2,113,701.15	50,000,000.—	13,100,000.—	3,836,811.70	249,210,427.61	—	7
8	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	2,766,252.01	17,940,861.83	12,130,245.60	46,225,445.76	85,055,347.58	1,000,000.—	3,000,000.—	186,975.27	—	1,939,613.20	30,000,000.—	7,375,000.—	2,368,484.75	209,988,226.—	3,462,828.—	8
9	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	1,427,820.88	32,150,036.57	32,485,856.25	66,714,893.09	111,842,300.—	8,000,000.—	6,600,000.—	—	476,777.—	1,454,331.—	27,000,000.—	7,100,000.—	2,192,271.45	297,474,286.24	7,508,280.—	9
10	Basler Kantonalbank, Basel	25,197,480.45	18,197,622.32	18,328,179.10	119,954,534.46	100,857,500.—	10,000,000.—	10,000,000.—	57,374.96	785,000.—	1,547,302.70	25,000,000.—	33,850,000.—	4,184,865.97	367,959,879.96	11,000,000.—	10
11	Caisse Hypothécaire du Canton de Genève	479,001.—	2,397,254.05	7,511,072.20	14,842,847.75	187,328,522.60	—	30,000,000.—	—	—	3,299,519.80	12,000,000.—	4,739,954.45	1,099,844.10	263,198,015.95	33,450,100.—	11
12	Crédit Foncier Vaudois, Lausanne	4,516,358.30	1,096,121.20	—	212,850,021.81	56,750,800.—	223,693,000.—	19,350,000.—	—	—	4,864,345.47	50,000,000.—	28,732,485.28	3,533,394.07	600,416,526.73	21,019,334.74	12
13	Glarner Kantonalbank, Glarus	95,290.49	9,668,183.53	203,621.—	59,328,554.70	—	—	—	—	263,567.68	50,329.75	4,000,000.—	1,382,000.—	518,950.—	75,510,497.15	—	13
14	Graubündner Kantonalbank, Chur	14,812,869.65	12,215,190.95	30,220,223.84	79,374,324.25	141,767,500.—	15,251,000.—	11,300,000.—	—	—	3,379,252.85	30,000,000.—	11,950,000.—	2,825,873.74	359,196,250.28	14,166,000.—	14
15	Hypothekarkasse des Kantons Bern, Bern	1,978,856.46	—	144,327,000.85	97,970,639.84	186,265,600.—	152,476,000.—	5,000,000.—	—	—	3,970,387.60	30,000,000.—	7,170,000.—	1,651,336.14	630,809,820.89	5,398,996.—	15
16	Kantonalbank von Bern, Bern	6,549,676.41	79,681,662.95	20,985,211.75	260,908,714.30	110,307,500.—	—	—	—	1,933,824.—	2,717,029.11	40,000,000.—	7,314,558.18	2,311,593.08	532,709,869.76	—	16
17	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,692,222.46	8,411,950.93	497,571.40	69,162,992.14	23,770,500.—	—	450,000.—	—	440,000.—	302,149.46	8,000,000.—	2,121,000.—	740,196.33	115,588,582.77	542,500.—	17
18	Luzerner Kantonalbank, Luzern	4,360,076.36	27,606,880.44	7,429,109.75	180,375,034.05	69,217,800.—	—	—	—	492,000.—	1,901,788.41	16,000,000.—	4,781,000.—	2,023,040.21	314,136,729.22	—	18
19	Nidwaldner Kantonalbank, Stans	575,180.15	1,584,289.15	—	20,906,450.23	13,484,000.—	—	100,000.—	—	—	116,638.93	4,000,000.—	1,510,359.42	305,747.30	42,583,115.18	133,363.25	19
20	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	664,507.73	2,282,939.66	—	20,803,398.52	13,132,000.—	—	—	—	—	212,972.77	4,000,000.—	1,933,541.25	301,682.50	43,380,982.43	—	20
21	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	3,325,460.90	24,923,727.85	2,804,191.80	224,115,186.95	147,457,500.—	—	10,500,000.—	75,747.16	905,000.—	4,798,113.25	40,000,000.—	14,216,045.54	3,402,851.96	476,528,838.41	12,133,600.—	21
22	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,779,949.99	14,805,154.78	7,136,468.45	33,328,417.76	37,553,500.—	—	750,000.—	—	566,500.—	296,831.45	8,000,000.—	3,952,464.07	844,064.33	109,013,348.88	855,000.—	22
23	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	670,522.18	22,661,479.94	23,572,856.10	87,633,032.80	136,623,670.51	—	10,650,000.—	—	—	2,962,489.65	30,000,000.—	6,015,500.—	2,292,523.74	323,082,074.92	10,676,000.—	23
24	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	3,706,486.25	31,656,578.80	5,425,504.10	141,091,271.95	218,957,200.—	—	2,000,000.—	—	2,106,624.16	2,050,721.95	35,000,000.—	13,450,000.—	2,180,587.45	487,924,977.66	2,344,500.—	24
25	Urner Kantonalbank, Altdorf	52,390.55	2,407,402.77	—	23,405,145.18	7,974,500.—	—	—	—	—	249,255.—	3,000,000.—	585,000.—	228,907.08	37,912,900.58	—	25
26	Zürcher Kantonalbank, Zürich	23,293,637.10	94,183,143.83	1,012,154.—	508,285,254.11	559,749,500.—	32,000,000.—	23,500,000.—	485,128.62	7,517,472.47	163,542.15	70,000,000.—	37,750,000.—	6,254,810.—	1,364,229,642.28	24,878,650.—	26
27	Zuger Kantonalbank, Zug	33,085.68	7,930,483.41	453,891.—	40,979,644.22	19,777,500.—	—	300,000.—	—	11,028.25	423,490.75	5,000,000.—	1,826,300.—	398,519.96	77,138,943.27	340,000.—	27
		122,572,621.22	555,136,567.41	371,625,779.26	2,751,578,955.38	2,612,030,001.69	443,838,500.—	150,000,000.—	1,075,368.11	18,215,568.56	44,793,071.99	599,000,000.—	218,652,857.54	48,766,832.63	7,937,286,123.79	167,584,425.99	

Der Gänsekiel, das Pergamentpapier, das primitive Pult und selbst der Mönch als einziger Vertreter der Wissenschaft -

Das war einmal.

Schreibmaschine, Füllfeder und sonst zeitsparende Bureaugeräte, Maschinen und Apparate sind heute in jedem Bureau eingeführt.

Jetzt werden auch Pulte und Aktenschränke zeitgemäss gestaltet — aus Stahl zu Bigla-Stahlmöbeln. — Bigla-Möbel sind keine passiven Materialbehälter; es sind aktive Arbeitsgeräte, die mithelfen, rasch, ordentlich und sparsam zu schaffen. Solid, elegant, praktisch, preiswert, sind die Haupteigenschaften der Bigla-Stahlmöbel.

Der Prospekt sagt Ihnen alles Nähere, verlangen Sie ihn, wenn Sie an Bureaumöbel denken, die mit-arbeiten.

BIGLER, SPICHIGER & CIE. AG., BIGLEN-BERN.

Mustermesse Halle I, Stand 140 19-54

Kopierrollen

passend zu jedem Maschinen-System. Beste Sorte zu äusserst vorteilhaften Preisen bei

Vertrieb der elektr. Kopiermaschine **„Excelsior 7"** 40 Kopien pro Min.

GEBRÜDER **SCHOLL** AG POSTSTRASSE 3 · ZÜRICH

Füllhalter-Reparaturen 2354

jedes Systems

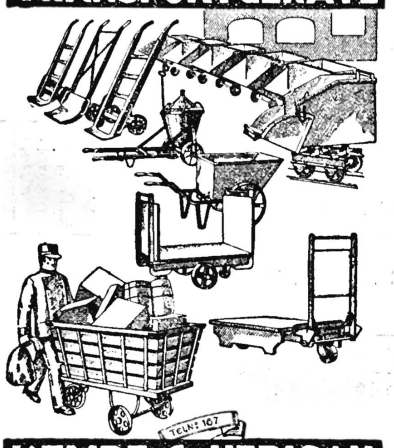
in 24 Stunden

Eigene Werkstätte

Fr. Clostermeyer, Zürich

Papeterie, Limmatquai 36

TRANSPORTGERÄTE



KEMPF & Cie. HERISAU

PATENTE

MARKEN-MUSTER-U. MODELLSCHUTZ

M. Pinkers

ZÜRICH

STAMPFENBACHSTR. 59

Liegenschaft zu verkaufen

In der aufblüh. Gemeinde **Gross-Wabern (Köniz)** ca. 1600 m² Grundfläche, ca. 800 m² gedeckte Räume, dienlich als **Lagerhaus** oder für **Fabrikationszwecke** (2972 Y) 474

Vorhanden: Kanalisation, elektr. Licht u. Kraft, Wasser und Gas, gute Zufahrt für Autos.

Geleise-Anschluss

Verkaufspreis Fr. 58,000. Gute Kapitalanlage. Auskunft erteilt Telephon-Aufruf **24255 Bern.**

Thurgauische Kantonalbank

Staatsgarantie

Obligationen-Kündigung

Wir kündigen hiermit sämtliche in den Monaten April, Mai und Juni 1935 kündbar werdenden

4 % Obligationen

zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von 6 Monaten. Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Konversions-Offerte

Gekündigte und fällig werdende Titel konvertieren wir bis auf weiteres in

3½ % Obligationen

auf 4½ Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigungsfrist, bei Vergütung der Zinsdifferenz bis zum Fälligkeitstag. 804 (A 191 F)

Weinfelden, den 23. März 1935

Die Direktion.

Eisenbaugeschäft Vohland & Bär A.-G. Basel

Einladung zur neunundzwanzigsten ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Donnerstag, den 4. April 1935, 11 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, Kanonengasse 3, Basel.

Traktanden: Laut § 15 a, b und c der Statuten

Geschäftsbericht, Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie Revisorenbericht liegen vom 27. März an zur Einsicht der tit. Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Gemäss § 9 haben diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, ihre Aktien mindestens 2 Tage vor der Generalversammlung, also bis 2. April 1935, bei der Handwerkerbank Basel zu deponieren und erhalten dafür eine Zutrittskarte. 799

Basel, den 21. März 1935. **Der Verwaltungsrat.**

Banque Commerciale de Lausanne S. A.

Nous communiquons par la présente que l'assemblée générale extraordinaire de nos actionnaires, qui s'est tenue le 5 mars 1935, a décidé de réduire le capital-actions de notre société en le ramenant de **fr. 2,000,000. — à fr. 1,500,000. —** nominal, par rachat de 1000 actions, rétablissant ainsi un rapport plus normal entre le capital social et le total du bilan actuel. En conséquence, conformément aux articles 670, 665 et 667 du C. O. et à l'art. 11 de la loi fédérale sur les banques et caisses d'épargne, du 8 novembre 1934, nous invitons nos obligataires et tous autres créanciers éventuels qui ne désireraient pas continuer leurs rapports de droit avec notre société à annoncer leurs créances jusqu'au 3 juin 1935, au siège de notre société, Place Bel-Air 4, Lausanne.

Les créanciers qui, jusqu'au 3 juin 1935, n'auront pas annoncé leurs créances, seront considérés comme approuvant la réduction du capital-actions et acceptant que le rapport contractuel qui existe entre eux et notre société continue à subsister sans changement. (15-9 L) 800 i

Lausanne, le 20 mars 1935.

Le conseil d'administration.

Compañia Italo-Argentina de Electricidad

(Sociedad Anonima)

Assemblée Générale Ordinaire des Actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 22 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en Assemblée Générale Ordinaire pour le **25 avril 1935, à 14 heures 30, au Siège de la Compagnie,** Calle Corrientes 651—659, à **Buenos Aires.**

ORDRE DU JOUR:

1. Examen du rapport et du bilan pour le 23e exercice, distribution des bénéfices et rapport du Syndic.
2. Rémunération des Syndics.
3. Election de sept Administrateurs titulaires et d'un suppléant.
4. Election d'un Syndic et de son suppléant.
5. Désignation de deux actionnaires qui, avec le Président, le Secrétaire et le Syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'Assemblée.

Pour assister à l'Assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt de Banques au Siège de la Compagnie, Calle Corrientes 651—659, à Buenos Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'Assemblée, conformément à l'art. 27 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt de Banques pourront être déposés au même effet, au moins 28 jours avant la date fixée pour l'Assemblée, aux domiciles suivants:

en Suisse:
Société de Banque Suisse, à Bâle,
Union de Banques Suisses, à Zurich,
Société Anonyme Leu & Cie., à Zurich,
Banca Unione di Credito, à Lugano,
et tous leurs Sièges et Succursales en Suisse,
MM. A. Sarasin & Cie., à Bâle,
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, à Zurich.

aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord:
MM. A. Iselin & Co., à New York.

Buenos Aires, le 14 mars 1935. (569 Q 767)

Le Conseil d'Administration.

Société des Hôtels et Bains de Loèche-les-Bains

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **samedi 13 avril 1935, à 14.30 heures, à l'Hôtel Bellevue, à Sierre.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Approbation des comptes et du bilan pour l'exercice 1934, et décharge aux organes de l'administration.
4. Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes sont à la disposition des actionnaires dès le 4 avril 1935 au bureau de la société à Loèche-les-Bains; les cartes d'admission à l'assemblée seront remises par le dit bureau dès le 4 avril 1935 jusqu'au 12 avril 1935 sur présentation des titres ou d'un certificat de dépôt duement établi d'un établissement financier. 797

Loèche-les-Bains, le 22 mars 1935.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne